

Amtsblatt

für die Stadt Zehdenick

1216 bis 2016
800 Jahre
Zehdenick

Zehdenick, 19. September 2025

Herausgeber: Stadt Zehdenick | Der Bürgermeister

23. Jahrgang | Nummer 10 | Woche 38



Foto: Mirjam Naffin @minaz_fotografie

Klosterruine

– Amtliche Bekanntmachungen –

Inhaltsverzeichnis

I. Veröffentlichung von Bekanntmachungen

- Sitzungstermine der Stadtverordnetenversammlung Zehdenick und ihrer AusschüsseSeite 2
- Bekanntmachung der Stadt Zehdenick – Öffentlich-rechtliche Vereinbarung für die Planung und die Errichtung eines Pumpwerkes auf dem Damm zwischen Waldstich und Prerauer Stich, zur Regulierung des Wasserstandes im Waldstich und den anschließenden Rückbau des alten Pumpwerkes am Waldstich in Höhe der Templiner Chaussee, zwischen der Stadt Zehdenick und dem Wasser- und Bodenverband Uckermark-HavelSeite 2

Information der Stadt Zehdenick

Sitzungstermine der Stadtverordnetenversammlung Zehdenick und ihrer Ausschüsse

- 24.09.2025 – Ausschuss für Bauen und Stadtentwicklung (19:00 Uhr)
- 25.09.2025 – Hauptausschuss
- 07.10.2025 – Ausschuss für Bildung und Ordnung
- 08.10.2025 – Ausschuss für Bauen und Stadtentwicklung
- 16.10.2025 – Stadtverordnetenversammlung

Die Sitzungen finden regelmäßig um 18:00 Uhr im Ratssaal des Rathauses, Am Markt 11, statt.

Sollten sich kurzfristige Änderungen zum Sitzungstag, dem Sitzungsort oder der Sitzungszeit ergeben, entnehmen Sie Informationen hierzu bitte aus der Tagespresse, dem Ratsinformationsportal auf der Homepage der Stadt Zehdenick (www.zehdenick.de) oder dem Bekanntmachungskasten neben dem Rathaus, Am Markt 11.

I. Veröffentlichung von Bekanntmachungen

**Öffentlich-rechtliche Vereinbarung
für die Planung und die Errichtung eines Pumpwerkes auf dem Damm
zwischen Waldstich und Prerauer Stich, zur Regulierung des Wasserstandes im Waldstich
und den anschließenden Rückbau des alten Pumpwerkes am Waldstich
in Höhe der Templiner Chaussee, zwischen der Stadt Zehdenick
und dem Wasser- und Bodenverband Uckermark-Havel**

Zwischen der Stadt Zehdenick
Falkenthaler Chaussee 1, 16792 Zehdenick
vertreten durch den Bürgermeister

– nachfolgend „Nutznießerin“ –

und dem Wasser- und Bodenverband Uckermark-Havel,
Zabelsdorf, Kanal Ausbau 69, 16792 Zehdenick,
vertreten durch den Geschäftsführer

– nachfolgend „Projektträger“

**§ 1
Vertragsgegenstand**

den. Anlass ist der desolante Zustand des Zehnbrückengrabens, über den bisher der Abfluss des Waldstiches erfolgt, sowie die Untersagung der unteren Wasserbehörde zum Weiterbetrieb der Pumpe unterhalb des Waldstiches in Zehdenick. Auf der Grundlage des Stadtverordnetenbeschlusses vom 06.06.2024 soll zur Regulierung des Wasserstandes ein Pumpwerk einschließlich Rohrleitung zwischen dem Waldstich und Prerauer Stich neu errichtet werden. Die bisherige Pumpenanlage einschließlich Nebenanlagen soll nach Inbetriebnahme der neuen Pumpe außer Betrieb genommen und zurückgebaut werden.

- (2) In einem ersten Schritt sind die erforderlichen Antragsunterlagen für die neue Pumpenanlage zu erstellen und bei den zuständigen Behörden zur Genehmigung einzureichen. Liegen die erforderlichen Genehmigungen vor, erfolgt in einem zweiten Schritt die technische Ausführungsplanung, Ausschreibung und Vergabe der Bauleistung. In einem dritten Schritt erfolgen die bauliche Umsetzung und Begleitung.
- (3) Zwischen dem Wasser- und Bodenverband Uckermark-Havel und der Stadt Zehdenick wird der Übergang der alleinigen Trägerschaft für

(1) Die Wasserstandregulierung des Waldstiches soll neu geordnet wer-

– Amtliche Bekanntmachungen –

dieses Projekt auf den Wasser- und Bodenverband Uckermark-Havel vereinbart. Es handelt sich für den Wasser- und Bodenverband Uckermark-Havel um eine freiwillige Leistung (§ 2 des Wasserverbandsgesetzes; § 4 Abs. 2 Ziffer 1 bis 5 der Verbandssatzung).

- (4) Die Nutznießerin wird dem Projektträger dessen Aufwendungen für diese freiwilligen Leistungen ersetzen (§§ 28, 30 des Wasserverbandsgesetzes; § 34 Abs. 6 der Verbandssatzung).

§ 2 Projektdurchführung

- (1) Der Projektträger lässt im Auftrag und im Namen der Nutznießerin durch das Ingenieurbüro Wasser-Boden-Landschaft GmbH, Potsdam, zunächst die erforderlichen Planungsunterlagen zur Beantragung der erforderlichen behördlichen Genehmigungen (Wasserrecht, Naturschutzrecht) erarbeiten. Dies entspricht den Leistungsphasen 1 bis 4 HOAI sowie Besondere Leistungen. Im Zuge der Vorplanung (LP2) erfolgt die Erarbeitung des Planungskonzepts einschließlich Untersuchung von alternativen Lösungsmöglichkeiten nach gleichen Anforderungen. Vor der Weiterführung der Planung (Entwurfsplanung, LP3) sind die Ergebnisse der Nutznießerin an bis zu zwei Terminen (verwaltungsinterne Präsentation und Präsentation im Rahmen einer Sitzung des Fachausschusses, des Hauptausschusses, der Stadtverordnetenversammlung) zusammenzufassen und umfassend zu erläutern. Die Beauftragung der Leistungsphasen 3 bis 4 sowie 5 bis 9 HOAI sowie Besondere Leistungen erfolgt stufenweise nach Beschlussfassung der politischen Gremien der Nutznießerin und Vorliegen der erforderlichen behördlichen Genehmigungen, wird aber im Ingenieurvertrag als Option festgehalten.

- (2) Als vorläufiger Fertigstellungstermin der Leistungsphasen 1 bis 4 HOAI ist der 31. Oktober 2025 festgesetzt.

- (3) Alle wesentlichen Änderungen bedürfen einer Erweiterung der Vereinbarung.

§ 3 Erstattung der Aufwendungen

- (1) Die Nutznießerin verpflichtet sich, dem Projektträger die tatsächlichen Kosten für die Leistungen gemäß § 2 Absatz 1 einschließlich der eige-

nen Kosten des Projektträgers für Projektsteuerung und Koordinierung zu ersetzen. Der Projektträger wird der Nutznießerin nachprüfbare Leistungsbescheide im Sinne von Abschlagsrechnungen sowie nach Abschluss des Verfahrens einen zusammenfassenden Leistungsbescheid unter Anrechnung aller Abschläge ausstellen.

- (2) Die Kosten für die Erarbeitung der Antragsunterlagen richten sich nach der HOAI, Leistungsbilder Ingenieurbauwerke und Technische Ausrüstung, bezugnehmend auf die Netto-Bausumme zzgl. der Summe der anrechenbaren Kosten der technischen Anlagen jeder Anlagengruppe. Eine Kostenschätzung liegt diesem Vertrag als Anlage 1 bei. Die Kosten des Projektträgers für Projektsteuerung und Koordinierung richten sich nach dem geltenden Stundensatz für technisches und betriebliches Personal gemäß Haushaltsplanung des entsprechenden laufenden Haushaltsjahres. Die derzeit geltenden Stundensätze liegen diesem Vertrag als Anlage 2 bei.

§ 4 Sonstige Vereinbarungen

- (1) Der Projektträger wird die Nutznießerin jederzeit auf Anfrage über den Arbeitsstand des Projekts unterrichten.
- (2) Diese Vereinbarung endet mit Ende der Verjährungsfristen für Gewährleistungsansprüche.

Zehdenick, den 24.06.2025

Zabelsdorf, den 30.06.2025

*i. V. Kalmutzke
für die Nutznießerin,
der Bürgermeister*

*Kietzmann
für den Projektträger,
der Geschäftsführer*

*i. V. Rönsch
für die Nutznießerin,
stellv. Bürgermeister*

*Gundlach
für den Projektträger,
die Vorstandsvorsteherin*

Anlagen siehe Seite 4

- Amtliche Bekanntmachungen -

Anlage 1 – Kostenschätzung

Pos.	Leistung	Menge	Einheit	EP	GP
1	BE	1,00	losch	15.000,00 €	15.000,00 €
2	BE vorh., betr.	2,00	Mt	2.500,00 €	5.000,00 €
3	BR	1,00	losch	7.500,00 €	7.500,00 €
4	Start- und Zielgrube herstellen	1,00	losch	3.000,00 €	3.000,00 €
5	PE-Rohr 225 mm x 20,5 mm liefern	40,00	m	133,00 €	5.320,00 €
6	Vortrieb PE-Rohr 225 mm x 20,5 mm	40,00	m	225,00 €	9.000,00 €
7	Baugrube Pumpenschacht und Zulaufleitung	1,00	Stck	77.275,00 €	77.275,00 €
8	PE-Rohr DN 400 liefern	12,00	m	150,00 €	1.800,00 €
9	PE-Rohr DN 400 einbauen	12,00	m	25,00 €	300,00 €
10	Pumpenschacht ca. 5,5 m tief herstellen	1,00	losch	27.500,00 €	27.500,00 €
11	Rückbau Altanlage	1,00	losch	15.000,00 €	15.000,00 €
12	neue Pumpe und Zubehör	1,00	losch	20.000,00 €	20.000,00 €
13	Rohrleitung im Schacht	1,00	losch	2.000,00 €	2.000,00 €
14	Zulaufschieber	1,00	Stck	2.000,00 €	2.000,00 €
15	Pegelschutzrohre	1,00	losch	1.000,00 €	1.000,00 €
16	Outdoorschaltzschrank	1,00	Stck	18.000,00 €	18.000,00 €
17	Wasserstands-messung	1,00	losch	2.500,00 €	2.500,00 €
18	Programmierung	1,00	losch	3.000,00 €	3.000,00 €
19	Störmeldesystem	1,00	losch	2.000,00 €	2.000,00 €
20	Kabel, Leitungen	1,00	losch	1.500,00 €	1.500,00 €
21	Erdung, Potentialausgleich	1,00	losch	2.000,00 €	2.000,00 €
22	Zählersäule	1,00	losch	2.000,00 €	2.000,00 €
23	altern. Elk.-Versorgung, ca. 20 PV-Panels	1,00	losch	12.000,00 €	12.000,00 €
24	neuer Hausanschluss (nicht anrechenbare K.)	1,00	losch	10.000,00 €	10.000,00 €
25	2 Böschungstreppe mit Zubehör	2,00	Stck	11.500,00 €	23.000,00 €
26	Einsparbauleuchte Waldstück mit Rechen	1,00	losch	5.705,00 €	5.705,00 €
27	Wasserhaltung	1,00	losch	7.600,00 €	7.600,00 €
28	Baufeld freimachen, roden	1,00	losch	2.500,00 €	2.500,00 €
29	Aushub	225,00	m ³	27,50 €	6.187,50 €
30	Aushub wieder einbauen	112,50	m ³	17,50 €	1.968,75 €
31	Aushub entsorgen	112,50	m ³	150,00 €	16.875,00 €
32	Nebenleistungen	1,00	losch	17.468,75 €	17.468,75 €
	Summe netto				326.000,00 €
	Summe brutto aufgerundet				390.000,00 €

Baukonstruktion	TA
15.000,00 €	
5.000,00 €	
7.500,00 €	
3.000,00 €	
5.320,00 €	
9.000,00 €	
77.275,00 €	
1.800,00 €	
300,00 €	
27.500,00 €	
15.000,00 €	
20.000,00 €	20.000,00 €
2.000,00 €	2.000,00 €
2.000,00 €	2.000,00 €
1.000,00 €	1.000,00 €
18.000,00 €	18.000,00 €
2.500,00 €	2.500,00 €
3.000,00 €	3.000,00 €
2.000,00 €	2.000,00 €
1.500,00 €	1.500,00 €
2.000,00 €	2.000,00 €
2.000,00 €	2.000,00 €
12.000,00 €	12.000,00 €
23.000,00 €	23.000,00 €
5.705,00 €	5.705,00 €
7.600,00 €	7.600,00 €
2.500,00 €	2.500,00 €
6.187,50 €	6.187,50 €
1.968,75 €	1.968,75 €
16.875,00 €	16.875,00 €
17.468,75 €	17.468,75 €
248.000,00 €	68.000,00 €

Ing.bauw.	Masch.-/Anlagen-/EMSR-Technik	ARK	TWP
15.000,00 €			
5.000,00 €		3.000,00	
7.500,00 €			
3.000,00 €			
5.320,00 €			
9.000,00 €			
77.275,00 €			
1.800,00 €			
300,00 €			
27.500,00 €			
15.000,00 €			
20.000,00 €	20.000,00		
2.000,00 €	2.000,00		
2.000,00 €	2.000,00		
1.000,00 €	1.000,00		
18.000,00 €	18.000,00		
2.500,00 €	2.500,00		
3.000,00 €	3.000,00		
2.000,00 €	2.000,00		
1.500,00 €	1.500,00		
2.000,00 €	2.000,00		
2.000,00 €	2.000,00		
12.000,00 €	12.000,00		
23.000,00 €			
5.705,00 €			
7.600,00 €			
2.500,00 €			
6.187,50 €			
1.968,75 €			
16.875,00 €			
17.468,75 €			
313.000,00 €	71.000,00 €		233.400,00 €

15 Prozent der Kosten der Technischen Anlagen anrechenbar.
 90 Prozent der Baukonstruktionskosten und
 15 Prozent der Kosten der Baukonstruktionskosten und

Anlage 2 – Selbstkostensätze WBV Uckermark-Havel 2025

	Preis	pro Einheit
Betriebliches Personal	55,33 €	Stunde
Technisches Personal	99,59 €	Stunde
Transporter/PKW	0,58 €	km

— Ende der amtlichen Bekanntmachungen —

Herausgeber: Stadt Zehdenick – Der Bürgermeister – Falkenthaler Chaussee 1, 16792 Zehdenick
 Bezug möglich über die Stadtverwaltung Zehdenick, 16792 Zehdenick, Falkenthaler Chaussee 1
 Auflage: 7.200 Exemplare – kostenlos verteilt

Im Gedenken an den Zehdenicker Ehrenbürger Dr. Hans-Joachim Bormeister

„Ich habe nichts Besonderes getan, nur das, was nach meinem Befinden notwendig war.“, sagte einst Dr. Hans-Joachim Bormeister über sich selbst. Allerdings schätzten ihn seine Mitmenschen und Zeitgenossen – ob aus der Zehdenicker Bevölkerung, dem Kollegenkreis, der Kirchengemeinde, der Schutzgemeinde deutscher Wald, dem Kulturbund, politischen Gremien usw. stammend – anders ein. Sie erinnerten und erinnern sich an einen Menschen, der sich im persönlichen Umgang sofort

Sympathie und Akzeptanz erwarb, stets mit einem Zitat oder Sprichwort auf den Lippen. Und auch seine Taten und Errungenschaften zeichnen ein eigenes Bild. In seiner langjährigen Tätigkeit als Leiter des Referates Forstwirtschaft im Sekretariat des Bundes der Evangelischen Kirchen in der DDR und nach 1990 in der Außenstelle Berlin des Kirchenamtes Hannover der Evangelischen Kirche in Deutschland hat der 1927 geborene Dr. Bormeister höchste wissenschaftliche und fachpraktische

Anerkennung erworben. Neben seiner herausragenden beruflichen Tätigkeit war Dr. Bormeister ehrenamtlich über 40 Jahre Mitglied des Gemeindegemeinderates Zehdenick, 40 Jahre Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Natur- und Heimat-Freunde/Ornithologie im Zehdenicker Kulturbund und seit 1990 Mitglied im Bundesvorstand der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald und Leiter des dortigen Arbeitskreises Wald, Naturschutz und Landschaftspflege. Mit seinem Wissen und seinem Engage-

ment trug er zudem wesentlich zur Entwicklung und Gestaltung des Zehdenicker Stadtwaldes bei. Durch die Pflanzung einer damals fünfjährigen Eiche auf dem Friedrich-Ebert-Platz verschaffte er im Jahr 1975 den Zehdenickern und rückblickend auch sich ein bleibendes Denkmal.

Das Engagement von Dr. Hans-Joachim Bormeister durfte nicht unbemerkt bleiben. Mit der Verleihung des Bundesverdienstkreuzes am Bande im Jahr 1999 wurde ihm eine ganz besondere Ehrung zuteil. Schließlich hat er sich durch die öffentliche Anerkennung seiner beruflichen Tätigkeit und seines jahrzehntelangen ehrenamtlichen Wirkens um die Stadt Zehdenick besonders verdient und diese über ihre Grenzen bekannt gemacht sowie ihrem Ansehen außerordentlich gedient. Das Zehdenicker Stadtparlament fasste im Jahr 2016 zudem den Beschluss, dem 2013 verstorbenen Dr. Hans-Joachim Bormeister anlässlich des 800-jährigen Stadt-Jubiläums die Ehrenbürgerrechte posthum zu verleihen.



Als Erinnerung an diese außergewöhnliche Persönlichkeit der jüngeren Stadtgeschichte wurde eine Gedenktafel gestaltet. Die festliche Enthüllung und Einweihung im Beisein der Nachfahren Dr. Bormeisters findet als öffentliche Veranstaltung am 10. Oktober 2025 um 14:00 Uhr auf dem Friedrich-Ebert-Platz statt.

Zehdenicker Laternenzauber 2025

Regen, Wolken und wenig Sonne: Diesen Sommer fällt der Gedanke an Glühwein und eine heiße Waffel gar nicht mal so schwer. Das Organisationsteam des Zehdenicker Laternenzaubers, der dieses Jahr am 13. Dezember 2025 stattfindet, braucht aktuell weniger Vorstellungskraft, um sich bei der Planung auf eine vorweihnachtliche Stimmung einzulassen.

Am 23. Juli 2025 trafen wir uns zur Anlaufberatung, glichen noch einmal die Erfahrungen aus dem letzten Jahr ab und tauschten bisher eingegangene Hinweise aus, um einen möglichst reibungslosen Ablauf zu erreichen. Und das mit erfreulichen Ergebnissen: Die ersten Höfe stehen, es gibt Ideen zum Kulturprogramm auf

dem Marktplatz oder in der Klosterscheune sowie erste Anmeldungen für einen Verkaufsstand. Darauf kann sich natürlich kein Organisator ausruhen und das wollen wir auch nicht. Aus diesem Grund suchen wir weitere Anbieter unterschiedlichster Art für den Straßenbereich zwischen Ecke Berliner Straße und Hirtenstraße und der Hastbrücke. Aber auch Beiträge zum Programm sind herzlich willkommen. Interessenten melden sich bitte in der Stadtverwaltung (m.meyer@zehdenick.de, Tel. 03307 4684 228) oder in der Tourist-Information (touristinfo@havelstadtzehdenick.de, Tel. 03307 2877). Lassen Sie uns gemeinsam ein vielfältiges Fest gestalten!



Lehrstellenbörse Zehdenick am 01.10.2025 – Eintritt frei!



Die 22. Lehrstellenbörse Zehdenick findet am Mittwoch, 01.10.2025 von 9:45 Uhr bis 14:30 Uhr in der Turnhalle der Exin-Oberschule Zehdenick statt. Die Ausbildungsbetriebe unserer Region freuen sich auf viele neugierige Besucher und ihre Fragen rund um Ausbildung, Duales Studium, Praktika und Weiterbildungsmöglichkeiten. Die Schüler der 10. Klassen der Schulen in Gransee, Zehdenick und Löwenberg besuchen die Messe im Rahmen des Unterrichts. Jeder erhält die Möglichkeit für mindestens ein persönliches, fest terminiertes Einzelgespräch am Stand seiner Wahl, in dem auch die im Unterricht vorbereitete Bewerbungsmappe auf Praxistauglichkeit geprüft wird – eine gute Chance, ein ehrliches Feedback zu erhalten. Darüber hinaus bleibt ausreichend Zeit für spontane Gespräche. Unabhängig davon ist die Messe offen für alle interessier-

ten Besucher. Ergreifen Sie die Gelegenheit, Kontakt mit den sich präsentierenden Unternehmen aufzunehmen. Sie beantworten Ihnen gern alle Fragen auch über die Ausbildung Ihrer Kinder hinaus. Für dieses Jahr haben sich bereits 59 Aussteller angemeldet. Als besonderen Höhepunkt präsentiert das Organisationsteam der REGiO-Nord in diesem Jahr zusätzlich den M+E-Info-Truck der Metall- und Elektro-Industrie mit vielen modernen Mitmachstationen, durch die die Berufe dieses Industriezweiges erleb- und greifbar gemacht werden.

INFO

Alle Informationen für Aussteller und Besucher, eine Datenbank mit Kontaktdaten zu den Ausbildungsbetrieben sowie Impressionen aus den letzten Jahren finden Sie auf www.regio-nord.com/ausbildung/lehrstellenboerse.



Dr. Michael Hantschel

Wirtschaftsprüfer · Steuerberater

„Persönliche
Beratung –
vertrauensvoll
und
kompetent.“

- Finanzbuchhaltung
- Jahresabschluss
- Steuerberatung
- betriebswirtschaftliche Beratung
- Wirtschaftsprüfung

Markt 5 | 16798 Fürstenberg/Havel
033093 61 51 30 | info@dr-hantschel.de
www.dr-hantschel.de

Bestattungsinstitut RUNGE

Tag und Nacht für Sie erreichbar!



- ◇ Erledigung aller Formalitäten
- ◇ sofortige Überführung
- ◇ Traueranzeigen
- ◇ Trauerkarten
- ◇ Bestattungsvorsorge
- ◇ auf Wunsch auch Hausbesuche

033 07 / 31 24 99

bestattung-runge@t-online.de

**Berliner Straße 6
16792 Zehdenick**

www.bestattungsinstitut-runge.de

Informationen des Einwohnermeldeamtes – Übermittlungssperren

Wir weisen Sie auf die Möglichkeit hin, folgenden Datenübermittlungen aus dem Melderegister gemäß Bundesmeldegesetz (BMG) zu widersprechen:

- an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr, soweit Sie die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und das 18. Lebensjahr vollendet haben (§ 36 Abs. 2 BMG)
- an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft, der nicht die meldepflichtige Person angehört, sondern Familienangehörige der meldepflichtigen Person (§ 42 Abs. 2 und 3 BMG)
- an Parteien, Wählergruppen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen (§ 50 Abs. 1 und 5 BMG)
- aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk (§ 50 Abs. 2 und 5 BMG)

- an Adressbuchverlage (§ 50 Abs. 3 und 5 BMG).

Der Widerspruch gilt bis zum Widerruf.

Wenn Sie keine Weiterleitung Ihrer Daten (Name, Vorname, Anschrift und ggf. Doktorgrad) wünschen, können Sie schriftlich bei der Stadt Zehdenick, FD Bürgerdienste, Einwohnermeldeamt, Falkenthaler Chaussee 1, 16792 Zehdenick eine Übermittlungssperre beantragen. Den Antrag auf Einrichtung einer Übermittlungssperre finden Sie im Formularcenter unter www.zehdenick.de oder direkt im Einwohnermeldeamt.

Auskunftssperren

Allgemeine Informationen: Im Gegensatz zu Übermittlungssperren müssen für das Eintragen einer Auskunftssperre Tatsachen glaubhaft

gemacht werden, wonach eine Gefahr für das Leben, die Gesundheit, persönliche Freiheit oder ähnliche schutzwürdige Belange erwachsen können.

Die Auskunftssperre hat nur Auswirkungen auf den privaten Bereich (Privatpersonen, Firmen, Rechtsanwälte u. Ä.). Behörden und sonstige öffentliche Stellen erhalten weiterhin Auskunft.

Die Auskunftssperre ist auf zwei Jahre befristet. Sie kann auf erneuten Antrag verlängert werden.

Ablauf der Beantragung:

Der Antrag auf Einrichtung kann formlos, jedoch schriftlich und ausreichend begründet oder auch mit Nachweisen über die Gefährdung gestellt werden. Anschließend werden Ihre Angaben durch die zuständige Stelle überprüft. Ergibt sich aus dieser Überprüfung, dass die

entsprechenden Voraussetzungen vorliegen, wird die Sperre eingetragen.

Nach Eintrag einer Auskunftssperre darf die Meldebehörde nur noch Auskunft erteilen, wenn eine Gefahr für Sie ausgeschlossen werden kann. Vor der Erteilung der Auskunft werden Sie angehört.

Etwas verloren?

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass im Fundbüro/Einwohnermeldeamt Fundsachen abgegeben wurden, bei denen sich noch kein Eigentümer gefunden hat. Sollten Sie eine Sache vermissen, so scheuen Sie sich nicht, uns anzusprechen.

Für Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Tel.: 03307/4684-150

Fax: 03307/4684-151

E-Mail: ewma@zehdenick.de

Ihr Fachdienst Bürgerdienste

Ein beispielhafter Elternabend in Zehdenick: Gemeinsam den digitalen Alltag meistern

Zu einem informativen Elternabend luden die Schulsozialarbeiterinnen aus Zehdenick im vergangenen Schuljahr ein. Im Mittelpunkt stand ein Thema, das viele Familien bewegt: der Umgang mit digitalen Medien. Als fachkundiger Referent war Sebastian Henning, Elternmedienberater der Aktion Kinder- und Jugendschutz Brandenburg, zu Gast. An diesem Abend ging es um zentrale Fragen, die Eltern in der heutigen Zeit beschäftigen: Ab wann ist ein eigenes Handy sinnvoll – und unter welchen Bedingungen?

Wie können Eltern ihre Kinder bei Cybermobbing unterstützen?

Muss ein WhatsApp-Klassenchat wirklich sein – und was gibt es zu beachten?

Herr Henning machte deutlich, dass die Verantwortung der Eltern im digitalen Raum

ebenso gefragt ist, wie in der analogen Welt. Er sprach über Gefahren und Chancen im Netz, beleuchtete aktuelle Trends und zeigte auf, wie Eltern ihre Kinder kompetent begleiten können.

Besonderes Interesse fanden die „10 Gebote der digitalen Ethik“, die von der Hochschule der Medien in Stuttgart gearbeitet wurden. Diese bieten praxisnahe Leitlinien für einen verantwortungsvollen und respektvollen Umgang im Netz – nicht nur für Kinder, sondern

auch für Erwachsene.

Ein weiteres Thema war der Handy-Nutzungsvertrag zwischen Eltern und Kind. Die Teilnehmenden diskutierten angeregt über Inhalte, Formulierungen und darüber, wie solch ein Vertrag helfen kann, klare Vereinbarungen zu treffen und Missverständnissen vorzubeugen.

Das Fazit des Abends: Digitale Medien sind aus dem Alltag nicht mehr wegzudenken – umso wichtiger ist es, gemeinsam über den Umgang damit zu

sprechen. Der offene Austausch, viele neue Impulse und konkrete Handlungstipps machten die Veranstaltung zu einem gewinnbringenden Abend für alle Beteiligten.

Der Landkreis Oberhavel förderte den Abend, so konnte die Schülerfirma der Exin-Oberschule für das leibliche Wohl der Gäste sorgen, wofür wir uns herzlich bedanken.

Je nach anliegenden Vorfällen oder auf Bitten der Eltern finden auch im Schuljahr 2025/2026 wieder Elternabende statt.

Termine und Themen werden den Eltern entsprechend mitgeteilt. Ansprechpartnerinnen sind die jeweiligen Schulsozialarbeiterinnen. Informationen zu den Veranstaltungen werden auch auf der Homepage der Schulen veröffentlicht. Im Namen der Zehdenicker Schulsozialarbeiterinnen

Grit Reeck



Einladung zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Klein-Mutz

Die Jagdgenossenschaft Klein-Mutz lädt alle Grundeigentümer von bejagbaren Flächen in der Gemarkung Klein-Mutz zur diesjährigen Versammlung ein. Die Versammlung findet am Freitag, den 17.10.2025 um 19 Uhr in der Gaststätte

Michael statt. Auf der Tagesordnung steht unter anderem der Rechenschaftsbericht des Vorstands, der Kassenbericht sowie der Beschluss zur Auszahlung der Jagdpacht.

Der Vorstand

Einladung der Jagdgenossenschaft Kurtschlag

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Kurtschlag lädt alle Eigentümer bejagbarer Flächen zur Mitgliederversammlung

am: Sonnabend, den 18. Oktober 2025

um: 19:00 Uhr

im: Gemeindezentrum Kurtschlag

recht herzlich ein.

Folgende Tagesordnung wird vorgeschlagen:

2. Bericht des Vorstandes
3. Finanzbericht
4. Aussprache
5. Beschlussfassung
6. Auszahlung des Reinertrags nach Vorlage eines geltenden Eigentumsnachweises

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung laden die Jagdpächter zu Speis und Trank ein.

Kurtschlag, den 25. August 2025

1. Eröffnung und Bestätigung der Tagesordnung

Wolfgang Schäfer
Vorsitzender

Bestattungshaus Schlöpping e.K. Inhaber: Erik Uebel www.schloeping-bestattungen.de	Filiale ZEHDENICK Berliner Straße 18 16792 Zehdenick Telefon (03307) 312555
---	--

Agrar GmbH „Schorfheide“ bietet Ausbildungsplätze

Die Agrar GmbH „Schorfheide“ ist der Nachfolgebetrieb der LPG „Vereinte Kraft“ der Orte Wesendorf, Krewelin und Kappe. Nach der Wiedervereinigung wurde aus der LPG zunächst eine Agrargenossenschaft, die im Jahr 1998 zur Agrar GmbH gewandelt wurde. Das Kapital zur Gründung der GmbH wurde zum Teil von den Mitarbeitern aufgebracht, die damit ihre Arbeitsplätze sicherten. Das Kerngeschäft war schon immer die Milchproduktion. Die Schweinehaltung wurde 1990 eingestellt und seitdem werden nur noch Rinder gehalten. Neben der Milchproduktion mit eigener Nachzucht betreibt das Unternehmen eine Rindermast sowie die Haltung von Mutterkühen. Das Futter stammt überwiegend aus eigener Produktion. Sämtliche Tiere im Unternehmen stehen auf Stroh. Der daraus resultierende Dung wird wiederum als organischer Dünger auf den Feldern eingesetzt. Geschäftsführerin Simona Schellner ist sehr stolz, das Qualitätssiegel der Steakhauskette Blockhouse zu erfüllen und somit einen verlässlichen Abnehmer für die Fleischerzeugnisse zu haben. Aktuell liefern die 240 Kühe rund 6.500 Liter Milch am Tag. Die gehen sofort in den Großhandel zur



Foto: REGIO-Nord mbH/G.Poley

Veredelung. Insgesamt zählt das Unternehmen ca. 1.100 Rinder auf 1.000 Hektaren Ackerfläche und 800 Hektaren Grünland. Und die wollen natürlich „beackert“ werden. Neben den 14 festangestellten Mitarbeitern unterstützen auch zwei Auszubildende bei den täglich anfallenden Arbeiten. Seit 2011 ist die Agrar GmbH „Schorfheide“ auch Ausbildungsbetrieb. Die Berufsbilder Landwirt und Tierwirt werden angeboten. Unterstützt wird das Unternehmen dabei vom Ausbildungsnetzwerk Nord-Ost mit Sitz in Bukow/Schorfheide. Die beiden Landwirt-Azubis sind Alexander Gottschalk und Fin Kubschik, beide aus Zehdenick. Ihnen war vor dem Start der Ausbildung schon bewusst, dass es zu den Erntezeiten im Sommer schon etwas anstren-

gender werden kann. Wenn die Freunde Strandmotive aus ihrem Urlaub posten, sind die beiden meist auf dem Feld. Das Wetter bestimmt die Arbeitszeit. Und die findet dann auch schon mal am Wochenende statt. Doch Fin, gerade am Ende des ersten Lehrjahres, kommt gut damit klar, das ein oder andere Duell seines Fußballteams zu verpassen. In seiner Freizeit trifft er sich gern mit Freunden und schraubt am Moped. Genauso wie Alexander, momentan im zweiten Lehrjahr. Einige seiner Familienmitglieder sind bei der Agrar GmbH „Schorfheide“ tätig. Er war schon immer mit der Landwirtschaft verbunden. Und ist sowieso gern draußen. Die Ausbildung empfindet er als sehr abwechslungsreich und kann sich grad keinen besseren

Job vorstellen. Die Arbeit mit den Tieren und das Führen der großen und schweren Fahrzeuge bieten ihm einen besonderen Reiz. Nach der Ausbildung möchte er sehr gern im Betrieb verbleiben. Fin teilt mit ihm die große Faszination für die Landmaschinen. Er würde sich gern nach dem Abschluss in Richtung Mechatronik weiter qualifizieren. Beide heben das gute Betriebsklima hervor. Sie sind in das Team integriert und schätzen die Kameradschaft, gerade auch mit den älteren Kollegen. Sie werden immer unterstützt und auf Fragen folgen qualifizierte Antworten. Ein Zuckerschlecken ist diese Ausbildung jedoch nicht. Es kann auch körperlich sehr anstrengend werden. Aber die Gemeinschaft und der Zusammenhalt sind für beide ein großer Gewinn. Und ihre Heimatverbundenheit ist ein weiteres Indiz dafür, dass auch die jüngere Generation unsere Region zu schätzen weiß. Die Agrar GmbH „Schorfheide“ präsentiert sich auch auf der Lehrstellenbörse in Zehdenick am 01.10.2025 am Gemeinschaftsstand mit dem Bauernverband. Für das nächste Lehrjahr werden noch neue Auszubildende gesucht.

Hinweis zur neuen Hundehalteverordnung seit 1. Juli 2024 – Umsetzung in der Stadt Zehdenick

Aufgrund der neuen Hundehalteverordnung werden momentan die Akten aller Hundehalter in Zehdenick und den Ortsteilen aufbereitet. Mit dem Inkrafttreten der neuen Verordnung müssen nun alle Hunde, die älter als acht Wochen sind, mit einem Mikrochip-Transponder gemäß dem ISO-Standard dauerhaft gekennzeichnet und der örtlichen Ordnungsbehörde angezeigt werden. Zur Umsetzung der neuen Hundehalteverordnung gehen zurzeit Anschreiben an Sie als Hundehalter raus, mit der Bitte Ihren Hund im Ordnungsamt der Stadt Zehdenick anzumelden oder gegebenenfalls die Mikrochip-Transpondernummer nachzureichen.



Wichtig hierbei ist, dass die Anmeldung im Ordnungsamt nichts mit der Anmeldung im Steueramt zu tun hat. Unabhängig von der bereits festgesetzten oder gezahlten Hundesteuer wird für die ordnungsbehördliche Anmeldung eine einmalige Gebühr fällig.

Ihr Ordnungsamt

Angebot des Märkischen Sozialvereins

Erfahrungsaustausch für ehrenamtliche rechtliche Betreuer und Betreuerinnen sowie Vorsorge-Bevollmächtigte in Zehdenick

Die Aufgaben rechtlicher Betreuer und Vorsorge-Bevollmächtigter können interessant, vielseitig und häufig sehr herausfordernd sein. Es ist nicht immer einfach, für eine andere Person zu handeln und zu entscheiden, die dieses nicht oder nicht mehr allein kann. Behördenangelegenheiten scheinen unlösbar, Ansprechpartner fehlen, das Amtsgericht bemängelt einen Bericht, vieles dauert zu lang, eine Entscheidung steht an! Eine betreute Person kann vielleicht nicht mehr für sich allein sorgen und muss untergebracht werden. Wohin? Wer trägt die Kosten? Wie mache ich das?

Manchmal benötigen wir jemanden zum Reden, jemanden, der uns neue Möglichkeiten aufzeigen kann oder nur zuhört, uns bestärkt. Der Betreuungsverein des Märkischen Sozialvereins e. V. ist gern Ihr Ansprechpartner für

Ihre Geschichten, Erlebnisse, Erfahrungen. Wir beraten und begleiten Sie bei Ihrer Aufgabe als rechtlicher Betreuer oder Vorsorge-Bevollmächtigter. In ungezwungener Atmosphäre möchten wir mit Ihnen ins Gespräch kommen. Wir möchten zuhören, uns kennenlernen, vernetzen und unterstützen. Wir freuen uns auf Sie!

Veranstaltungsort:

Märkischer Sozialverein e. V. – Beratungsstelle – Yachthafen, Waldstraße 1B, 16792 Zehdenick

Ansprechpartnerin:

Frau Dubiel / Frau Hoffmann
Tel.: 03301-689 69 21/689 69 20
E-Mail: betreuungs@msv.de

Termin:

Mittwoch, 22. Oktober 2025, 14.00 – 16.00 Uhr
Es wird um eine Voranmeldung **bis zum 20.10.2025** gebeten unter der Telefonnummer 03301 – 689 69 20 oder per E-Mail: betreuungs@msv.de

Hilfe und Unterstützung für Angehörige von Menschen mit Demenz und/oder Pflegebedarf

Der Märkische Sozialverein e. V. mit der Pflege- und Demenzberatung bietet unabhängige, kostenfreie Beratung zu folgenden Themen an:

- Information und Beratung zu Leistungen der Kranken- und Pflegeversicherung, Hilfe bei Antragsstellungen
- Beratung zum Krankheitsbild Demenz und zu Fragen rund um die Pflege
- Information und Beratung über bestehende Hilfsmöglichkeiten, Vermittlung von Entlastungsangeboten
- Unterstützung und Schulung von Angehörigen im Rahmen der Selbsthilfe
- Beratungseinsätze nach § 37 Abs. 3 SGB XI

Ich bin für Sie da an folgenden Sprechtagen in:

Zehdenick:

Am Yachthafen Waldstraße 1B, 16792 Zehdenick
jeden Mittwoch
von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr
jeden Freitag
von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Fürstenberg:

Brandenburger Straße 5,

16798 Fürstenberg
jeden Montag
von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr
NEU Gransee:
OHV Klinik,
Mesberger Weg 12 – 13
jeden 2. Dienstag
von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
jeden 4. Dienstag
von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Die nächste Angehörigengruppe findet am 22.09.2025 statt.

• für Betroffene im gemeinsamen Austausch, die Angehörigen können gern mitgebracht werden, Treffpunkt ist in der Waldstraße 1B, 16792 Zehdenick um 15:30 Uhr
Anmeldung und Informationen unter: Tel.: 0170-6566780 oder alzheimberberatung@msv.de

Cindy Kuschel
Geschäftsstelle
Kontakt und Beratungsstelle für Menschen mit Demenz und Angehörige
Liebigstraße 4
16515 Oranienburg
Tel: 03301 6896960
Mail: c.kuschel@msv.de
Homepage: www.msv.de

Einladung zur Bürgerinformationsveranstaltung zum Thema Batteriespeicher-Projekte

Batteriegroßspeicher sind gemeinhin als Systeme beschrieben, die aus vielen Batteriemodulen bestehen, große Mengen Strom speichern und diesen bei Bedarf wieder ins Netz einspeisen. Da diese Systeme Schwankungen im Stromnetz ausgleichen, Engpässe und Blackouts verhindern können und die Integration weiterer erneuerbarer Energien ermöglichen, spielen sie als eine Schlüsseltechnologie eine maßgebliche Rolle für die Energiewende.

Bei der Umsetzung von Batteriegroßspeicherprojekten hingegen sind verschiedene Rahmenbedingungen zu beachten, wodurch sich die Ausrichtung der Projekte mitunter voneinander unterscheidet. Um mit Blick auf einen Standort die Vorteile und Nachteile gegeneinander aufzuwiegen, kann es hilfreich sein, einen Einblick in einzelne Vorhaben zu erhalten und diesen dann dem Verständnis des Gesamtvorhabens gegenüberzustellen.

Ein derartiges Gesamtvorhaben wird aktuell für Badingen erörtert, wo mit den Batteriespeichern von Copenhagen



Energy und Hansa Battery eine der modernsten Anlagen zur Netzstabilisierung in Deutschland entstehen könnte. Auf rund sechs Hektaren sollen die Speicher direkt am 380-kV- bzw. 110-kV-Umspannwerk Gransee dazu beitragen, erneuerbare Energien besser ins Netz zu integrieren und die Versorgungssicherheit in unserer Region zu stärken.

Der Standort bietet für die Interessenten ideale Voraussetzungen: Er liegt in deutlichem Abstand zur Ortschaft, ist landschaftlich gut eingebettet und wird mit heimischen Bäumen und Sträuchern umgeben. Dank der modernen technischen Auslegung bleibt der Betrieb unauffällig – zugleich entsteht ein Projekt, das lokale Wertschöpfung fördert und in enger Zusammenarbeit der möglichen Projektträger mit dem Ortsteil Badingen gestaltet werden soll.

Um diese Schritte gemeinsam zu gehen, laden Copenhagen Energy und Hansa Battery herzlich zu einer Projektpräsentation ein, um mehr über deren geplante Batteriespeicher-Projekte im Raum Zehdenick zu erfahren. Denn ihnen ist Feedback wichtig und interessierte Bürgerinnen und Bürger sollen gern in die Diskussion einbezogen werden.

Dies ist die Gelegenheit:

- Die Projektpläne und Layouts einzusehen.
- Die Technologie zu verstehen.
- Die Projektteams kennenzulernen und Fragen zu stellen.

Um ein erstes Bild von den beiden Veranstaltern zu erhalten, stellen sich diese im folgenden Abschnitt kurz vor. Copenhagen Energy ist ein erfahrener Entwickler von Großbatteriespeichern und erneuerbaren Energieprojekten. Mit ihrem Team in Berlin bringen sie internationale Erfahrung direkt in die Region und setzen Projekte um, die Versorgungssicherheit und Energiewende voranbringen.

Gemeinsam mit deren etablierten Finanzierungspartnern und den Stromhändlern ihrer

Copenhagen Energy Trading decken sie die gesamte Wertschöpfungskette ab – von Planung und Genehmigung bis hin zu Betrieb und Vermarktung. Damit stehen sie für Verlässlichkeit und eine langfristige Partnerschaft für deren Batteriespeicher in Badingen.

Hansa Battery ist auf die Entwicklung von Großbatteriespeichern spezialisiert und begleitet Projekte über den gesamten Lebenszyklus – von der Standortakquise über Genehmigung, Bau und Netzanschluss bis hin zum Betrieb. Deren interdisziplinäres Team verfügt über langjährige Erfahrung in der Energiebranche und bringt fundiertes Fachwissen in den Bereichen Speichertechnologie, Projektmanagement und Regulierung mit. Mit dieser Expertise schaffen sie maßgeschneiderte Speicherlösungen, die einen echten Beitrag zur Energiewende leisten.

Veranstaltungsdetails:

• **Wann:**

07. Oktober 2025, 18:00 Uhr

• **Wo:**

im „Festen Haus“ in Badingen, Badinger Dorfstraße 46

Vielfalt schmecken und entdecken! Tag der Schulverpflegung am 23. September 2025

Am 23. September findet bundesweit wieder der Tag der Schulverpflegung statt – mit Aktionen des Bundesernährungsministeriums und der Vernetzungsstellen der Länder. Ziel ist es, Kinder und Jugendliche für die Qualität ihrer Schulspeisung zu begeistern und gemeinsam über die Zukunft einer guten Ganztagsverpflegung ins Gespräch zu kommen. Denn wenn Schulen immer stärker auch Lern- und Lebensorte am Nachmittag sind, spielt auch die Essensversorgung eine entscheidende Rolle: Sie soll

nicht nur satt machen, sondern Gesundheit, Konzentration und Wohlbefinden fördern – und möglichst nachhaltig sein. Ein Beispiel für Vielfalt auf dem Teller ist die sogenannte Regenbogenernährung – also jeden Tag Obst und Gemüse in verschiedenen Farben essen. Das macht nicht nur Spaß, sondern ist auch wissenschaftlich begründet:

- **Rot** (Erdbeeren, Tomaten, Wassermelone): enthält Lycopin, das u. a. die Haut vor UV-Strahlung schützt.
- **Orange/Gelb** (Mangos,

Karotten): liefern Beta-Carotin, stärken das Immunsystem und unterstützen die Sehkraft.

- **Grün** (Salate, Brokkoli): Chlorophyll wirkt entgiftend.
- **Blau/Violett** (Blaubeeren, Trauben, Aubergine): enthalten Anthocyane, die Gedächtnisleistung und Zellschutz fördern können.

Jede Farbe bringt ihre ganz eigenen Vitamine, Mineral- und Ballaststoffe mit. Die Empfehlung lautet: täglich mindestens eine Portion Obst oder Gemüse in den Regenbogenfarben genießen.



Auch das Mitmachprojekt JUT ESSEN beschäftigt sich mit gesunder Schulverpflegung – gemeinsam mit Schulen, Kitas und Eltern sucht es Wege, wie gute Ernährung in und um Zehdenick, Gransee und Fürstenberg für alle erlebbar wird. Ein wichtiger Partner ist dabei die Vernetzungsstelle Kita- und Schulverpflegung Brandenburg, hier gibt es viele wertvolle Materialien, Ideen und Fortbildungsangebote. www.jut-essen.de www.vernetzungsstelle-brandenburg.de

Zehdenicker Regionalmarkt

Wie an jedem zweiten Samstag im Oktober ist am 11. Oktober wieder Regionalmarkttag in Zehdenick! Auch diesmal findet der Markt von 9:00 – 13:00 Uhr vor dem Rathaus statt.

„Aus der Region, für die Region“ – bleibt das Motto unseres Regionalmarktes in Zehdenick. Die angebotenen Produkte sind in unserer Region gewachsen bzw. wurden von Menschen hergestellt, die hier leben. Das ist nachhaltig, sorgt für kurze Transportwege und stärkt regionale Anbieter und damit auch den Ort und das Zusammenleben hier. Mit dabei viele Anbieter, die Sie auch schon aus den letzten Jahren kennen, wie das Bergsdorfer Wiesenrind, der Gemüsegärtner Nils Altvater aus Hammelspring, Rhinkraut, die Gärtnerei aus Bergsdorf, der Thomashof Klein Mutz, die Waldimkerei und viele andere, d.h. es wird Obst, Gemüse und Fleisch geben, Honig, Senf, Marmeladen, Pflanzen und vieles mehr. Natürlich gibt es auch Kaffee, Kuchen und auch wieder die leckere Pizza aus der Mühle in Bergsdorf.

Diesmal sind aber nicht nur Produzenten vor Ort, Sie können auch Ihr eigenes Obst hier verarbeiten lassen: Die mobile Mosterei Klimmek kommt nach Zehdenick auf den Regionalmarkt, und presst aus Ihrem mitgebrachten Obst köstlichen Saft. Mindestmenge



sind 50 kg, das Obst kann auch gemischt sein: Äpfel, hartreife Birnen, Quitten, ganz nach Ihrem Geschmack. Genauere Informationen zur mobilen Mosterei und zur Anmeldung finden Sie in dem gesonderten Hinweiskästchen.

Der Markt soll zeigen, wie viel Gutes und welche Vielfalt es in der Region gibt. Er soll aber auch Leben in die Stadt bringen und ein Treffpunkt sein, wo Menschen miteinander ins Gespräch kommen. Es soll ein Markttag werden von uns – für uns.

Kommen Sie vorbei und schauen Sie, was unsere Region alles zu bieten hat! Zehdenick ist bunt und vielfältig – lassen Sie sich überraschen!

*Veranstalter des Regionalmarktes
ist Großraum e. V.*

Die mobile Mosterei Klimmek kommt zum Regionalmarkt nach Zehdenick

Sie können Ihr eigenes Obst – egal ob Äpfel, Birnen oder Quitten – selbst zu Ihrem persönlichen Lieblingsaft verarbeiten lassen.

In der kleinen, transparenten Anlage der mobilen Mosterei können Sie den gesamten Weg vom Obst bis zum fertigen Saft genau verfolgen. Es ist nicht nur eine tolle Erfahrung, sondern auch eine schöne Gelegenheit, gemeinsam Zeit zu verbringen und den Geschmack Ihrer eigenen Früchte zu genießen. Die Wartezeit kann beim Schlendern über den Regionalmarkt verkürzt werden.

Die Mindestmenge für das Saftpressen beträgt 50 kg – und natürlich dürfen Sie selbst entscheiden, welche Obstsorten Sie verwenden möchten. Mischen Sie Äpfel mit Birnen oder Quitten für einen einzigartigen Geschmack – ganz nach Ihrem Wunsch!

Genauere Infos (Preise, Verpackung) finden Sie unter <https://mosterei-klimmek.de>.

Wann: 11. Oktober 2025 ab 10:00 Uhr

Wo: Marktplatz in Zehdenick.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Tel. 03307 313543 oder Mail verein@raum.wtf.

Zwei Epochen, zwei Leben Literatur, die Geschichte erzählt

DKB STIFTUNG •

12.10.2025, 15 Uhr

Lesung mit Peter Jungblut - „Famose Kerle: Eulenburg – eine wilhelminische Affäre“
Peter Jungblut, Chefreporter beim Bayerischen Rundfunk, widmet sich der berühmten Harden-Eulenburg-Affäre.



26.10.2025, 15 Uhr

Lesung mit Anatol Regnier - „Erinnerungen eines Taugenichts“
Schriftsteller, Musiker und Chronist Anatol Regnier liest aus seinem autobiografischen Werk und singt Lieder seines Großvaters Frank Wedekind.



Tickets für die Lesungen: 5,00 Euro an der Abendkasse (nur Barzahlung).

Kulinarischer Rahmen: Kaffee & Kuchen ab 14 Uhr, Abendessen ab 17 Uhr im Restaurant von Schloss & Gut Liebenberg.



Trauercafé Zehdenick wird ab September 2025 zur „Trostinsel“

Jeden 2. Donnerstag im Monat treffen sich Trauernde in einer geschützten Atmosphäre im AWO Seniorenzentrum „Havelpark“, Friedhofstraße 28. Trauer ist eine normale und lebenserhaltende Reaktion auf den Verlust eines geliebten Menschen. Die Heftigkeit der Gefühle und die vielen Herausforderungen und Veränderungen im Alltag werden als überwältigend und kaum aushaltbar empfunden. Es ist wichtig, darüber zu sprechen und der eigenen Trauer Ausdruck zu geben. Wir haben im letzten Jahr die Erfahrung gemacht, dass der Bedarf an Einzelgesprächen gestiegen ist. Auch deshalb möchten wir aus unserem „Trauercafé“ eine „Trostinsel“ entstehen lassen. So ist für jeden Trauernden eine individuelle Begleitung in dieser schweren Zeit möglich.

Termine:

09. Oktober, 13. November, 11. Dezember

Ort:

AWO SZ „Havelpark“ von 17.00 bis 19.00 Uhr (ohne Voranmeldung und kostenlos)

Telefonisches Zeitfenster für die Vereinbarung von Einzelgesprächen:

jeden Donnerstag von 17.00 bis 19.00 Uhr, Tel.: 0172/3084041

Die Bewegung in der Natur kann innere Prozesse in Gang setzen, den Kopf frei machen und neue Perspektiven eröffnen. Das Wetter, die Jahreszeiten, Geräusche, Gerüche und Empfindungen unterstützen diesen Prozess. Deshalb bieten wir auch Trauerspaziergänge an.

Anmeldung bei Frau Strehlau, Tel.: 0171/3870854
Trauer lässt sich nicht beschönigen, nicht drängen! Wir wollen neben Ihnen sein und sie auf Ihrem individuellen Trauerweg begleiten.

Ihr Team vom Ambulanten

Hospizdienst

Frau Keibel, Frau Strehlau, Frau Steinmann und Frau Winkelmann

Neues aus der Tagespflege Zehdenick der Diakoniestation

Clara-Zetkin- Str. 14, Tel. 03307/4682181

Liebe Zehdenicker, der September steht bei uns in der Tagespflege Zehdenick ganz im Zeichen von Gesundheit, Austausch und Gemeinschaft. Wir haben einige spannende Veranstaltungen und Initiativen geplant, die wir Ihnen gerne vorstellen möchten.



Gesundes Buffet für unsere Tagesgäste

Im September werden wir unsere Tagesgäste mit einem besonderen Buffet überraschen. Auf dem Speiseplan stehen viele gesunde und leckere Sachen wie frisches Obst und Gemüse aber auch herzhaft und süße Gerichte wie selbstgefertigte Marmeladen. Wir freuen uns darauf, unsere Gäste mit dieser gesunden Überraschung zu erfreuen.

Angehörigen-Nachmittag: Austausch und Zukunftspläne

Wir laden alle Angehörigen unserer Tagesgäste herzlich zu unserem nächsten Angehörigen-Nachmittag ein. Bei diesem Treffen möchten wir uns gegenseitig austauschen und über Probleme, aber auch über neue Projekte für die Zukunft sprechen. Wir sind stets bestrebt, unsere Dienstleistungen zu verbessern und die Bedürfnisse unserer Gäste und Angehörigen besser zu verstehen.

Kundenzufriedenheit: Qualität steht an erster Stelle

Um unsere Qualität kontinuierlich zu verbessern, haben wir Kundenzufriedenheitsbögen herausgegeben. Wir bitten unsere Gäste und ihre Angehörigen, uns ihre Meinung mitzuteilen und uns zu helfen, unsere Dienstleistungen noch besser zu gestalten.

Dank an unsere ehrenamtliche Mitarbeiterin

An dieser Stelle möchten wir uns bei unserer ehrenamtlichen Mitarbeiterin, Frau Möller, bedanken. Sie verbringt ihre Zeit mit unseren Tagesgästen, geht mit ihnen spazieren, spielt „Mensch ärgere dich nicht“ oder begleitet uns bei Ausflügen. Wir sind stets dankbar, wenn wir weitere ehrenamtliche Mitarbeiter finden, die unsere Arbeit unterstützen möchten.

Pflegeteam Picobello

Liebe Zehdenicker, unser Pflegeteam Picobello hat noch freie Kapazität und greift Ihnen gerne unterstützend bei Ihren hauswirtschaftlichen Tätigkeiten unter die Arme. Ob putzen, waschen, wischen, Fenster putzen oder Einkaufen, wir sind für Sie da.

Kaffeeklatsch: Wir heißen alle herzlich willkommen!

Wir möchten Sie auch wieder an unseren Kaffeeklatsch erinnern. Zum „Klönen“ oder wer möchte auch gerne zum Spielen in der Gemeinschaft. Mit leckeren selbstgebackenen Kuchen verbringen wir gemeinsam den Nachmittag. Der nächste findet am 24. September ab 15:00 Uhr statt. Wir heißen alle herzlich willkommen. Bitte melden Sie sich unter der Ihnen bekannten Telefonnummer an, damit wir den Kuchen nicht alleine essen müssen. „Nichts in dieser Welt ist von Dauer. Nicht einmal unsere Sorgen“

Ihr rasender Reporter

LOKALER GEHT'S NICHT.

Ortszeitungen vom Heimatblatt Brandenburg Verlag

Präsentieren Sie Ihr Unternehmen mit einer Anzeige bzw. mit einem Firmenporträt in der **NEUEN ZEHDENICKER ZEITUNG** oder in einer unserer anderen Ortszeitungen in Ihrer Nachbarschaft. Die Verteilung erfolgt flächendeckend an die Haushalte.

Auch wenn Sie sich per Familienanzeige (Geburtstag, Hochzeit, Todesfall) mitteilen wollen, wenden Sie sich an den

Heimatblatt Brandenburg Verlag
Tel.: (030) 57 79 57 67
Fax: (030) 57 79 58 18
E-Mail: anzeigen@heimatblatt.de

Wir beraten Sie gern!

Welche(r) Dirigent(in), Musiker, Lehrer, Studierender, ..., sucht einen Chor ?



Der Chor der Havelstadt Zehdenick freut sich auf einen Dirigenten(in) ab Januar 2026.

Wir sind ein gemischter Laienchor mit gegenwärtig 23 aktiven Mitgliedern im Alter zwischen 54 und 84 Jahren. Unsere durch den Gesang jung gebliebenen Sänger(innen) sind mit großem Engagement dabei! Reichtümer können wir nicht bieten – dafür große Herzlichkeit, Spaß am Singen und ein tolles Gemeinschaftsleben mit vielen Erlebnissen! Unser Repertoire umfasst traditionelle und moderne Volkslieder, Schlager, Evergreens, als auch weihnachtliche, geistliche und weltliche Musik. Jährlich finden mehrere öffentliche Auftritte, insbesondere das traditionelle Maiansingen am 30. April auf dem Marktplatz Zehdenick, Frühlings- und Sommerkonzerte sowie Konzerte in der Vorweihnachtszeit statt. Weiterhin sind Konzerte und die Mitwirkung an Chorprojekten zu besonderen Anlässen im Zusammenwirken mit anderen Chören beliebt. Die öffentliche Präsentation unserer sechs bis zehn Auftritte

pro Jahr erfordert wöchentliche Proben, mit Ausnahme der Sommerpause, und bisweilen auch Sonderproben für besondere Konzerte. Unsere Chorsänger(innen) beteiligen sich sehr aktiv an den Proben. Jeden Mittwoch, in der Zeit von 19.00 bis 20.30 Uhr, proben wir im Mehrgenerationenhaus „Zehdenicker Bienenstock“ in Zehdenick, Amtswallstraße 14a. Unser Chor sucht einen engagierten Dirigenten(in) der unsere traditionellen Lieder pflegt als auch fortlaufend neue, erreichbare Ziele setzt. Wir haben die Bitte, dass ein engagierter Dirigent(in), Musiker, Lehrer, Studierender, ..., den Mut für die musikalische Leitung unseres Chores aufbringt und ehrenamtlich mit Freude am Singen bei anerkannter Honorierung, die musikalische Leitung unseres auf das Jahr 1867 zurückgehenden Chores übernimmt.

Bitte nehmen Sie Kontakt auf: Karl Kanig
Chor der Havelstadt Zehdenick
16792 Zehdenick, Mühlenstraße 26, Telefon: 03307 - 302198
E-Mail: karl-kanig@t-online.de

„Nummern für den Notfall“ im Taschenformat

Büro der Gleichstellungs-, Inklusions- und Migrationsbeauftragten des Landkreises Oberhavel gibt aktualisierte Notfallkarte heraus / Sie liegt kostenlos in den Kommunen aus

Über die Notrufnummern 110 und 112 sind Polizei und Feuerwehr schnell erreichbar. Aber es gibt weit mehr Kontakte, die im Notfall für Hilfesuchende da sind. Einen Überblick gibt die Notfallkarte des Landkreises, die es leichter macht, die richtige Telefonnummer parat zu haben.

„Der Landkreis aktualisiert die Notfallkarte regelmäßig. Sie liegt in öffentlichen Einrichtungen aus und ist auch online abrufbar: www.oberhavel.de/gleichstellung-inklusion-und-migration. Darin finden sich neben den landläufig bekannten Notrufen unter anderen die

Nummern der Giftnotzentrale, des Frauennotrufs oder Kontakte zu Beratungsangeboten in speziellen Lebenssituationen. Die Telefonnummern der Sucht- und Drogenberatung, der Unterkunft für Obdachlose, der medizinischen Nothilfe und vertraulichen Spurensicherung nach einer Vergewaltigung sind darin verzeichnet. „Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner aus ganz Oberhavel sind in der Notfallkarte zu finden, um Menschen schnell Hilfe zukommen zu lassen. Wir achten ganz bewusst darauf, dass alle wichti-

gen Kontakte von Nord bis Süd verzeichnet sind“, sagt Katharina Leschke aus dem Büro der Gleichstellungs-, Inklusions- und Migrationsbeauftragten des Landkreises. „Mit der Notfallkarte haben die Menschen in Oberhavel die wichtigsten Kontakte immer dabei.“ Mit diesem Service will der Landkreis Oberhavel auch die Leitstelle entlasten. Notrufe, die möglicherweise keinen Ret-



Katharina Leschke zeigt die aktualisierten Notfallkarten, die in jedes Portemonnaie passen.

tungsdienst erfordern, werden reduziert und Hilfesuchende müssen keine Umwege in Kauf nehmen. Sie können sich direkt an die richtige Stelle wenden. Die aktuelle Notfallkarte liegt in der Kreisverwaltung sowie in Kürze in allen Stadt- und Gemeindeverwaltungen aus. Arztpraxen oder Apotheken, die die Notfallkarte auslegen möchten, oder Bürgerinnen und Bürger, die Fragen dazu haben, wenden sich bitte an das Büro der Gleichstellungs-, Inklusions- und Migrationsbeauftragten unter Telefon 03301 601-1036.

Foto: Landkreis Oberhavel/Wandy Oys

IMPRESSUM AMTSBLATT FÜR DIE STADT ZEHDENICK – NEUE ZEHDENICKER ZEITUNG

Herausgeber und Verlag:

Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Werftstraße 2, 10557 Berlin
Telefon (030) 28 09 93 45, E-Mail: redaktion@heimatblatt.de, www.heimatblatt.de

Objektleitung und verantwortlich für den Gesamteinhalt: Ines Thomas

Verantwortlich für den Inhalt des Amtsblattes: Stadt Zehdenick, Der Bürgermeister Falkenthaler Chaussee 1, 16792 Zehdenick

Vertrieb: Märker

Die nächste Ausgabe erscheint am **24. Oktober 2025**.
Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am **9. Oktober 2025**.

Modenschau, Musik und einiges zu entdecken – das war der 5. Zehdenicker Altstadtssommer

Bei strahlend blauem Himmel lockten verschiedene Angebote am 16. August 2025 in die Zehdenicker Innenstadt. Zunächst wurde der Teppich vor dem Rathaus für die Models der Modenschau ausgerollt. Verschiedene Frauen aus Zehdenick präsentierten Stücke aus den aktuellen Kollektionen für den Sommer und den Herbst und versprühten Lust, jeden Augenblick modisch zu genießen. Für jeden Anlass und jedes Wetter war etwas dabei. Ermöglicht wurde dies von Zehdenicker Einzelhändlern in der Innenstadt: Blue Jeans, Jeans Line, Schuhhaus Kluge und Juwelier Berlin haben sich zusammengeschlossen, diesen kleinen Höhepunkt zu gestalten. Bei den Auftritten von 1a Trommelwirbel und Crazy Line Dancer bewiesen auch die Zuschauer, wieviel Rhythmus sie im Blut haben. An weiteren Standorten

konnte wahlweise bei musikalischen Klängen verschiedenster Art, beim Puppentheater oder einfach zwischen den Pflanzen und Kräutern die entspannt fröhliche Stimmung genossen werden. Umrahmt wurde die Veranstaltung durch den kleinen Regionalmarkt, bei dem man ein weitreichendes Angebot entdecken und sich mit kulinarischen Angeboten, Schmuck und Accessoires oder der einen oder anderen Geschenkidee ausstatten konnte. Über die Mittagszeit hinweg konnten Groß und Klein bei Mama Seifenblase beobachten, welche interessanten Bilder mit Seifenblasen in der Luft entstehen können, und dies natürlich gleich selbst ausprobieren. Mitten in der Urlaubszeit waren unter den Besuchern in diesem Jahr auch viele Gäste und vor allem Touristen, die sich interessiert an den Ständen umgese-



hen und die Darbietungen verfolgt haben. Da wurde auch gern der Zwischenstopp der Radreise ein wenig verlängert, um beim Fest zu verweilen. Als Erinnerung an die Reise gab es ein spezielles Henna-Tattoo obendrauf. Zusammenfassend kann Organisatorin Maria Meyer schließlich auf ein abwechs-

lungsreiches Event zurück-schauen, wenn sie sagt: „Ich freue mich, dass so viele Menschen sich beteiligt haben. Ob mit einer Kuchenspende, als Modell oder als Aufbauhelfer morgens und abends, waren trotz der Ferienzeit immer helfende Hände zur Stelle. Ein großes Dankeschön an euch alle!“

16.
EUROPÄISCHES
FILMFESTIVAL
DER
GENERATIONEN

Der Deutsche Alterspreis
www.alterspreis.de

EUROPEAN FILM FESTIVAL OF GENERATIONS

Filme über das Alterwerden für Alt & Jung
www.festival-generationsen.de

EIN MANN NAMENS OVE

Film mit Diskussion · Eintritt frei

Mehrgenerationenhaus "Zehdenicker Bienenstock"

Amtswallstraße 14a / 16792 Zehdenick

Freitag · 17. Oktober 2025 · 15.00 Uhr

EIN MANN NAMENS OVE

Hilfesuchende Nachbarin trifft auf lebensmüden Griesgram



Regie: Hannes Holm

Spielfilm · Schweden 2015 · 115 Min.

mit Ralf Lassgard · Bahar Pars · Filip Berg ·
Ida Engvoll · Tobias Almborg · Börje
Lundberg · Chatarina Larsson · Klas
Wiljergard

Altersempfehlung: ab 12 Jahren

Der griesgrämige Witwer Ove ist der Schrecken der Nachbarschaft: Auf seinen morgendlichen Kontrollgängen inspiziert er pedantisch seine Siedlung und beanstandet barsch jegliches Fehlverhalten seiner Umgebung. Doch hinter dem menschenfeindlichen Verhalten verbirgt sich eine verletzte, einsame Seele. Denn er kann den Verlust seiner geliebten Frau nicht überwinden und sehnt sich danach ihr in den Tod zu folgen. Doch all seine Suizidversuche scheitern – denn in der Nachbarschaft zieht eine ausländische, schwangere Frau mit ihrer Familie ein, die offen auf ihn zugeht und beharrlich seine Hilfsbereitschaft einfordert. Zunächst widerwillig beginnt er, seine Nachbarin zu unterstützen. Doch als er sein Mißtrauen ablegt, öffnet er sich nach und nach auch gegenüber seiner ganzen Nachbarschaft und deren Belange. Eine schwarzhumorige Tragikomödie mit skurrilen Momenten über Einsamkeit im Alter und nachbarschaftliche Hilfsbereitschaft.

Freitag · 17. Oktober 2025 · 15.00 Uhr

Mehrgenerationenhaus "Zehdenicker Bienenstock"
Amtswallstr. 14a / 16792 Zehdenick

— VERANSTALTER —

Mehrgenerationenhaus "Zehdenicker Bienenstock"
Kontakt: Cesrin Giesler · Telefon: 03307 420 274
E-Mail: mgh-zehdenick@alv-brandenburg.de

Im Anschluss ein Gespräch mit: bzw. Kooperationspartner:



Beratung und Unterstützung von behinderten Menschen beim Weg durch den Antragsdschungel

Was in der Hauptsatzung als Vertretung der Interessen behinderter Menschen in der Stadt eher trocken und formal geregelt scheint, bietet in der Umsetzung durchaus einigen Nutzen für die Bürgerinnen und Bürger Zehdenicks. So berät die Behindertenbeauftragte nicht nur zu verschiedenen Themen, sondern unterstützt auch, wenn es um eine Antragsstellung oder weitere Behördenkontakte geht. Schließlich bildet der Rechtsrahmen des SGB IX

– dem Sozialgesetzbuch Neuntes Buch – eine umfangreiche Grundlage zur Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen.

Seit dem 1. März 2022 nimmt Elke Helm die Aufgaben der Behindertenbeauftragten wahr. Überwiegend ältere Personen suchen die Begleitung im Zusammenhang mit der Beantragung eines Schwerbehindertenausweises, mit Vergünstigungen zum Parken oder zur Information zu verschiedenen Merkzeichen,



jedoch auch, wenn es um das Einreichen von Beschwerden oder Einsprüchen geht. Sind meistens andere Behörden für die Anliegen zuständig, fällt es erst recht in diesen Fällen häufig schwer, die unterschiedlichen Vorgänge nachzuvollziehen. Dabei bilden neben einer vorliegenden, anerkannten Behinderung verschiedene weitere Einschränkungen wie Krankheiten, der umständliche Aufbau von Formularen oder einfach nur das Fehlen eines Computers die größten Hürden,

geeignete Nachteilsausgleiche zu nutzen. Diese müssen nicht nur im Alter auftreten, einfache Unterstützungsleistungen wie mehr Zeit bei Prüfungen, eine kleine Anpassung der Aufgabenstellungen im Text usw. können den Weg durch die Schul- und Ausbildungszeit wesentlich erleichtern. Dafür müssen die vorliegenden Einschränkungen allerdings frühzeitig festgestellt und notwendige Schritte eingeleitet werden. Weniger bekannt ist, dass Frau Helm bei der Suche

nach geeigneten Selbsthilfegruppen behilflich sein kann, in dem sie im Rahmen ihres Netzwerkes einen Erstkontakt herstellt.

Wer bei Unsicherheiten unverbindlich das Gespräch mit Elke Helm suchen möchte, kann dies auf verschiedene Wege tun. Besuchen Sie die Behindertenbeauftragte gern zu den offiziellen Sprechzeiten an jedem 3. Dienstag im Monat. Dort können Sie in der Zeit von 16:00 bis 19:00 Uhr im Rathaus ihre Fragen stellen und sich persönlich beraten lassen. Auch können Sie ihre Anliegen per E-Mail an behindertenbeauftragte@zehdenick.de schildern. Auf diese Weise können zudem andere Möglichkeiten der Beratung überlegt werden, insbesondere wenn die offizielle Sprechstunde aus mangelnder Erreichbarkeit des Rathauses nicht wahrgenommen werden kann. In dringenden Fällen ist zudem ein telefonischer Kontakt unter 03307 470097 möglich.

Bethel  Hoffnungstaler Stiftung
Lobetal

Einladung zum Kaffeeklatsch

Abwechslung erleben, **Spiel** und **Spaß**, Leute kennenlernen, **Neues** erfahren bei **Kaffee** und **Kuchen** in der Tagespflege der Diakoniestation Zehdenick, Clara-Zetkin-Str. 14, 16792 Zehdenick.
Wann? 24. September um 15.00 Uhr.

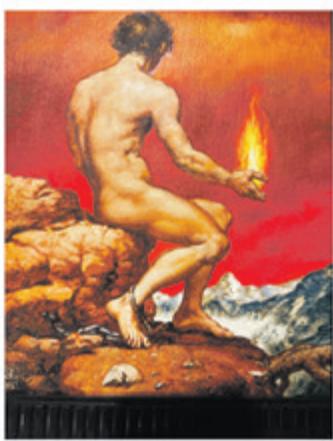
Herzlich willkommen!

Wir würden uns über einen kleinen individuellen Obolus freuen
Wir bitten um telefonische Anmeldung bis 22.9. unter:
03307-4682-181



Ist das Kunst oder kann das weg?

Grafik und Malerei
aus einem Land vor unserer Zeit



AUSSTELLUNG
12. September bis 28. Dezember 2025
freitags bis sonntags 14 bis 18 Uhr

 **ZIEGELHOF**
Vinothek & Kräuterei

Am Kirchplatz 12 | 16792 Zehdenick | Telefon 03307 - 310 883 | Funk 0171 - 444 53 66
Bitte beachten Sie unseren Veranstaltungskalender unter www.ziegelhofonline.de

Errungenschaften feiern und den Blick nach vorn richten – Jubiläen in Zehdenick

Ein Jubiläum stellt immer einen Meilenstein dar – der darf gefeiert werden, ob mit speziellen Angeboten, kleineren Feierlichkeiten oder einem Festumzug. Und während diese Errungenschaften auf die unterschiedlichste Art gewürdigt werden, laufen im Hintergrund schon die Planungen für die Gestaltung des Weges hin zum nächsten Meilenstein. In diesem Jahr wurden bereits einige Jubiläen begangen, die sich nicht nur im gefeierten Alter unterscheiden. An dieser Stelle kann zunächst lediglich ein kleiner Auszug die Vielfalt in Zehdenick demonstrieren.

775 Jahre Kloster Zehdenick

Im Jahr 1250 gründeten die Markgrafen von Brandenburg, Johannes I. und Otto III., gemeinsam mit ihrer Schwester Mechthild, Herzogin zu Braunschweig und Lüneburg, das Zisterzienserinnen-Kloster in Zehdenick. Aus dieser mittelalterlichen Stiftung entwickelte sich über Jahrhunderte hinweg ein Ort des Glaubens, der Bildung und der regionalen Geschichte.

775 Jahre später wurde in angemessenem Rahmen dieses geschichtsträchtigen Ortes gedacht. Die Feierlichkeiten starteten am 29. Juni 2025 mit einem Festgottesdienst geleitet von Superintendent Uwe Simon und Stiftsamtmann Dr. Georg Reider. Die Predigt hielt Äbtissin Dr. Ilsabe Alpermann. Dann lauschten die anwesenden Gratulanten, darunter

Pfarrer Andreas Domke, der stellvertretende Bürgermeister Marco Kalmutzke und der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung André Witzlau, die ehemalige Stiftsamtfrau Gabriele Pielke sowie weitere Wegbegleiter und Förderer des Klosters folgenden Worten des Stiftsamtmanns, welche nicht treffender hätten sein können: „Diese Lebensform – wo Arbeit und Gebet, Spiritualität und Wirtschaft so genial ineinander verwoben waren – ist ein Erbe und ein Auftrag, die zu bedenken und weiterzuführen sind. Das Motto der Ausstellung im Kloster „den Himmel im Blick“ bringt das gut zum Ausdruck. Die Menschen des Mittelalters hatten vielleicht den Himmel oder das Jenseits zu viel im Blick; wir leben in einer Zeit, in der wir sehr stark auf das Diesseits bezogen leben und den Himmel eher vergessen. Menschen und Gesellschaft brauchen wirklich beides, um gut zu leben und glücklich zu sein: Himmel und Erde – Diesseits und Jenseits – Materielle Güter und geistige Werte. Diesen Auftrag und diese Berufung haben wir durch das Jubiläum bewusst gemacht. Auftrag und Berufung sind aber nicht in den Mauern, die aus der Gründerzeit des Klosters übrig sind, sondern in unseren Herzen. Von dort aus müssen sie erhalten, belebt und geteilt werden.“

Nach dem Gottesdienst konnte bei Kaffee und leckeren Speisen zusammengekommen werden, um sich über die vielen Aufga-

ben und Herausforderungen für das Kloster und die Arbeit des „Fördervereins“ der Freunde des Klosters auszutauschen. Schließlich erfüllten am Nachmittag schöne Klänge den Innenhof. Für die Sommerkonzerte folgten Bands und Chöre aus Zehdenick, der Umgebung bis hin zu Musikern aus Berlin der Einladung des Klosters und gestalteten den musikalischen Höhepunkt der Feierlichkeiten. Geleitet wurde das Sommerkonzert von Jasmin Reball, Kantorin der Evangelischen Kirche Zehdenick.

Wesendorf feiert sein 650jähriges Bestehen

Am gleichen Wochenende feierte der Ortsteil Wesendorf ein bedeutendes Jubiläum mit viel Freude, Gemeinschaftssinn und einem bunten Programm. Im Vorfeld hieß es zunächst gesagt, getan, geplant, der Dorfplatz geschmückt, ein großes Zelt aufgestellt und viele kleine Attraktionen organisiert. Schließlich konnte Ortsvorsteher Michael Franzen am Freitag feierlich das Fest zur 650-Jahrfeier eröffnen und als Gäste Pfarrer Andreas Domke, den stellvertretenden Bürgermeister Marco Kalmutzke und den Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung André Witzlau begrüßen. In ihren Reden würdigten sie den starken Zusammenhalt der Gemeinschaft des Ortes und wünschten weiterhin viel Glück für die Zukunft. Verschiedene Show-Einlagen der Wesendorfer Frauen und Kinder, der Doubles

von Andrea Berg und Peter Maffey und der DJs Pille, Wanne und Elies sorgten für ausgelassene Feierlaune und Vorfreude auf den folgenden Samstag. Dann war er nämlich endlich gekommen, der Tag, auf den sich das ganze Dorf vorbereitet hat, um noch einmal die letzten 650 Jahre in groben Zügen Revue passieren zu lassen. Der Umzug startete bei herrlichstem Wetter. Mit seinen 31 Schaubildern mit etwa 100 Mitwirkenden stellten die Wesendorfer eindrucksvoll die Vergangenheit bis zur Gegenwart in prächtig gestalteten Wagen, Kostümen und Kutschen dar. Jedes Schaubild wurde von Carmen und Heiko anmoderiert und etwas über die Geschichte, die sich dahinter verbirgt, erzählt. Es waren weit über 1.000 Zuschauer gekommen, die sich rechts und links des Weges postierten, um diesen Festumzug mitzuerleben und gemeinsam diesen historischen Tag zu feiern. Später sorgten das Feuerwehrblasorchester der Stadt Gransee und der Chor der Stadt Zehdenick noch für Abwechslung bei Kaffee und Kuchen und das Udo Lindenberg-Double brachte am Abend die Massen in Schwung. Für die jüngeren Mitbewohner stand der Märchentruck mit seinen Vorstellungen zur Verfügung. Der Jugendklub hatte für die kleinen Kinder unzählige Spielangebote parat, so dass es nicht langweilig wurde. Wer trotzdem noch zu viel Kraft hatte, konnte sich auf der Hüpfburg oder beim



Torwandschießen austoben. Für das leibliche Wohl sorgte der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Wesendorf e.V., die Frauen vom Schlemmereck Zehdenick und die Wesendorfer Frauen mit selbstgebackenem Kuchen. Die Stimmung war ausgelassen und jeder war davon beeindruckt, was so ein Dorf mit 237 Einwohnern leisten kann, wenn man zusammenhält. An dieser Stelle, immer noch aktuell, möchte Ortsvorsteher Michael Franzen erneut ein riesiges Lob und ein Dankeschön an alle Organisatoren, Sponsoren, Darsteller, Helfer, die dieses Fest ermöglicht haben, aussprechen. Nicht zu vergessen werden dürfen auch die Nachbargemeinden Kappe, Kurtschlag und Krewelin, die beim Umzug tatkräftig unterstützt haben. Wer es ebenso wie die Wesendorfer beeindruckend fand, zu sehen, wie viel gemeinsam erreicht wurde und wie stark der Zusammenhalt ist, ist eingeladen, nach vorne zu blicken, um die Zukunft zu gestalten. Und dafür gibt es schon zahlreiche Ideen, die sicherlich einen Abstecher nach Wesendorf wert sind, egal ob zum „großen Dorftrödel und bunten Kaffeeklatsch“ oder Veranstaltungen wie dem kommenden Halloween-Fest – es wird bestimmt wieder ausgelassen mit buntem Programm.

Der Ziegelhof wird 30

Mit einem kleinen Blick zurück auf die spannende Geschichte des ZIEGELHOF erhält man auch als Gast in Zehdenick schnell einen kleinen Eindruck von dem Lokal, welches über die Jahre mit viel Herzblut und persönlichem Engagement so gestaltet wurde, dass es in seiner Art schon eine kleine Besonderheit bildet. Auch wenn Hans-Joachim Scheffler und Michael Müller-Scheffler das genaue Baujahr des Hauses mit der Adresse Am Kirchplatz 12 nicht ausmachen konnten, brachten die Nachforschungen doch spannende



Geschichten zu Tage. Und auch heute spiegeln sich diese Entdeckungen wider. Der ZIEGELHOF ist heute Vinothek & Kräuterei mit außergewöhnlichen Angeboten, zahlreichen Veranstaltungen, Wein- und Kräuterseminaren und vielem Weiteren. Was in dieser Aufzählung schlicht zusammengefasst ist, bietet bei genauerem Hinsehen mitunter eine abwechslungsreiche Welt, die über die vergangenen 30 Jahre gewachsen ist. Und entsprechend geehrt werden durfte. So folgten am 15. Juni 2025 viele Gäste aus Nah und Fern der Einladung und feierten gemeinsam mit den Hausherrn diesen Meilenstein mit exzellentem Buffet, Jubiläums-Riesling vom Traditionsweingut Schloss Saarstein und großartigen Künstlerinnen. In diesem Rahmen bei herrlichem Sonnenschein wurde in einer kleinen Rede von Michael Müller-Scheffler zunächst ein Blick zurück auf den Werdegang geworfen, mit all den Veranstaltungen, kulinarischen Lesungen und weit über 140 Ausstellungen. Ganz gleich, ob man sich von der Kunst inspirieren lassen, einer Lesung lauschen, durch den kleinen Garten schlendern oder einfach nur ein Gläschen Wein und ein paar ausgewählte Kleinigkeiten genießen möchte, hier ist für jeden etwas dabei, sich seine oder ihre kleine Auszeit zu gestalten. Oder sich beraten lassen und Pflanzen, Dekorationsstücke oder Wein, Marmeladen und Gewürzmischungen mit nach Hause nehmen. Dass bei einem Jubiläum allerdings nicht nur Örtlichkei-

ten, sondern auch den Menschen, die diese mit ihrem Schaffen geprägt haben sowie weiterhin prägen werden, Anerkennung zuteilwird, wurde auch in diesem Fall deutlich. Anlässlich der Feierlichkeiten wurde der Umbenennung des Kräutergartens in den „Hans-Joachim Scheffler-Garten im Ziegelhof“ ein ganz eigener, persönlicher Rahmen gegeben. Damit ist diese Geschichte jedoch noch lange nicht vollständig geschrieben. Da die Gartenräume des Hans-Joachim Scheffler-Gartens eine Philosophie der Nachhaltigkeit, des Naturschutzes und der Wertschätzung für die Umwelt verkörpern, sollen sie weiterhin als Orte gelten, an denen Natur und Mensch im Einklang leben. Auch sollen sie zukünftigen Generationen Freude, Bildung und Inspiration bieten. Um gemeinsam diese gelebte Naturverbundenheit, die kulturelle Bedeutung des Gartens und die vielfältigen Gartenräume zu stärken, Bildungsangebote zu erweitern und die Gemeinschaft rund um den Garten zu fördern, befindet sich derzeit der Förderverein „Freundeskreis Hans-Joachim

Scheffler-Garten“ in der Gründung. Wer aktiv daran teilhaben möchte, kann sich gern im ZIEGELHOF erkundigen. Natürlich bleiben zudem die bewährten Formate erhalten und werden stetig weiterentwickelt. Noch bis Ende Dezember haben Sie zum Beispiel Gelegenheit, die derzeitige Ausstellung „Ist das Kunst oder kann das weg?“ zu besichtigen, vielleicht in Verbindung mit dem Besuch einer der Veranstaltungen oder einfach nur, um dabei einen ausgesuchten Tropfen zu genießen. Und danach geht es natürlich weiter, denn es gibt auch in Zukunft noch neue, spannende Geschichten im ZIEGELHOF zu entdecken.

112 Jahre Löschgruppe Bergsdorf der Freiwilligen Feuerwehr

Ein zumindest von der Jahreszahl recht einprägsames Jubiläum feierte am 21. Juni 2025 die Freiwillige Feuerwehr Bergsdorf. Höhepunkte waren der Löschangriff nass der Jugendfeuerwehr, die Feuerwehr Blaskapelle aus Gransee sowie die Vorführung einer technischen Hilfeleistung. Außerdem gab es einen traditionellen Umzug durch das Dorf. Um die gute Arbeit auch noch über viele Jahre absichern zu können, müssen natürlich die Rahmenbedingungen passen. Aus diesem Grund sind umfangreiche Baumaßnahmen am Feuerwehrhaus vorgesehen.



Ganz schön was los in Zehdenick!

Jeder kennt die Situation: Man möchte einmal etwas anderes erleben, spontan und nicht weit weg, trotzdem einmal raus aus dem gewohnten Umfeld. Manchmal gibt es natürlich im Vorfeld lang bekannte Veranstaltungen oder Formate, die bereits fest im Kalender oder in den Sozialen Medien vorgemerkt sind. Daneben werden allerdings immer wieder Angebote geschaffen, die kurzfristiger organisiert und einfacher beworben werden oder in den Ortsteilen stattfinden, in denen man vielleicht nicht regelmäßig ist. Hier sind ein paar Beispiele, die uns mitgeteilt wurden. In dieser oder ähnlicher Form finden in Krewelin und Kappe immer wieder Feste und Konzerte statt. Vielleicht ergibt es sich ja ein-

Premiere der dank Reinhard Reim (Text) und Andreas Domke (Musik) erstellten, eigenen Hymne erleben. Für Zehdenick gibt es „Hier unten am Fluss“. Für Krewelin gibt es nun mit „... meine Heimat Krewelin“ eine unmittelbare Liebeserklärung an das Dorf und seine Dorfgemeinschaft. Ein musikalisches Bekenntnis, welches sicherlich bei den kommenden Festen gern angestimmt wird.

Kapper Sonntagskonzerte
Seit einigen Jahren finden in der Dorfkirche in Kappe die Sonntagskonzerte statt, verantwortet durch die künstlerische Leiterin Barbara Richter-Rumstig und die evangelische Gesamtkirchengemeinde Zehdenick. Dabei reicht die Bandbreite von romanti-

zu ergreifenden und einzigartigen Interpretationen der einzelnen Titel. Minutenlanger frenetischer Beifall belohnte die Interpreten für eine musikalisch ausgereifte Leistung, die alle ihre Konzerte auszeichnet. Sie zu hören, ist ein außergewöhnliches Erlebnis. Wer in dieser Saison auch noch einmal die Kapper Sonntagskonzerte erleben möchte, hat am

21. September 2025 um 16:00 Uhr die Gelegenheit dazu. Holger Dehmelt liest aus „Südliche Autobahn“ von Julio Cortazar, eine surrealistisch angehauchte Erzählung aus den 1970er-Jahren und aus „Wie man eine Erkältung kuriert“ von Mark Twain. Zwischen den beiden Geschichten wird Boris Bell in virtuoser Weise ein Solo für Schlagwerk darbieten.

Unter dieser Rubrik möchten wir zukünftig hin und wieder ein paar weitere dieser Formate oder Veranstaltungsorte vorstellen. Um einen Überblick zu gestalten, bei dem jeder für seinen oder ihren Geschmack fündig wird, laden wir Sie herzlich dazu ein, uns an Ihren Eindrücken teilhaben zu lassen. Sie waren auf einem Konzert, bei einem Fest oder in einer Ausstellung und würden gern anderen davon berichten? Erzählen Sie uns gern Ihr Erlebnis in einer E-Mail an redaktion@zehdenick.de. Vielleicht können wir dieses schon bald in einem kleinen Bericht aufgreifen.



mal, einen Eintrag im Kalender hierfür vorzunehmen und sich einen eigenen Eindruck zu verschaffen.

Kreweliner Backofenkonzept

Am 18. Juli 2025 haben die Kirchenältesten aus Krewelin gemeinsam mit Pfarrer Andreas Domke und Reinhard Reim einen gemütlichen Benefiz-Abend an der Kirche zu Krewelin veranstaltet. Bei Musik und köstlichen Leckereien aus dem Kreweliner Backofen wurden Spenden gesammelt, um den Kirchturm in Krewelin zu sanieren. Denn Krewelin versteht sich als ein Dorf, das anpackt und Spaß dabei hat. 90 Menschen waren rund um die Kirche mit dabei. Nicht nur das: Die Anwesenden konnten die offizielle

schon Kompositionen über Operarien bis hin zu Lesungen mit Musik.

Reiner Melle, ein Gast aus Frankfurt/Oder, erzählte begeistert von seinem Besuch des Konzertes am 20. Juli 2025. Die Gruppe Serenata Portuguesa sorgte mit Chansons, Tangos und vor allem den Fado für eine abwechslungsreiche Darbietung. Petro Matos begeisterte durch eine lebendige Moderation zur Einführung in die jeweiligen Titel und bestach durch eine sehr flexible Gesangsstimme, die den Inhalt emotional erlebbar machte, professionell begleitet durch Bened Charlson Ximenes (Gitarre) und Hartmut Preyer (Portugiesische Gitarre). Ein perfektes Zusammenspiel trotz vieler Tempowechsel und rhythmischer Variationen aller Künstler führte

DER LÖSCHZUG ZEHDENICK
LÄDT EIN ZUM
TAG DER OFFENEN TORE
2025
AN DER FEUERWEHR
PARKSTRASSE 3, 16792 ZEHDENICK
04.10.25 ab 14 Uhr

Aktionen zum mitmachen
für groß und klein!

- KAFFEE & KUCHEN
- GETRÄNKE & GRILLSTAND
- SPIEL & SPASS FÜR KINDER

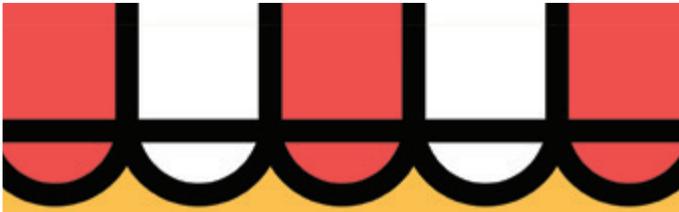
19. Zabelsdorfer Erntefest 20. September 2025

13:00 ev. Gottesdienst
14:00 Festzug

mit Kinderkarussell, Hüpfburg,
Kaffee & Kuchen, großer Tombola,
Kinderschminken, Eisstand und einiges mehr,
für Essen und Getränke ist wie immer gut gesorgt

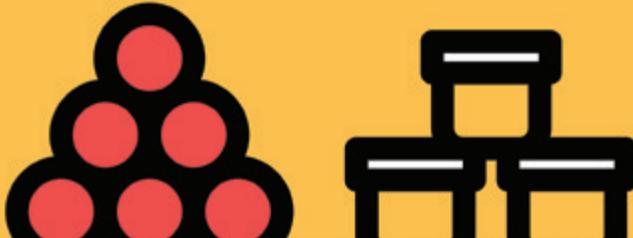
Stargast des Nachmittags ist der
singende Polizist
„Herr O.“

Abenddisco mit DC Käppi



Zehdenicker Regionalmarkt

Lebensmittel - Pflanzen - Handwerkliches
Aus der Region - für die Region



Veranstalter: Großraum e.V.

11. Oktober 2025 9-13 Uhr **Marktplatz Zehdenick**

45 Euro sind Ihnen sicher!



Wir checken Ihre Versicherungen
Wir meinen, dass Sie bei einem Wechsel von mindestens drei Versicherungen – z. B. Ihrer Hausrat-, Haftpflicht- und Unfallversicherung – zur HUK-COBURG mindestens 45 Euro im Jahr sparen.

Sollte die HUK-COBURG nicht günstiger sein, erhalten Sie einen 45-Euro-Amazon.de-Gutschein – als Dankeschön, dass Sie verglichen haben.

Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie!
Mehr Informationen und Teilnahmebedingungen finden Sie unter [HUK.de/check](https://www.huk.de/check)

Kundendienstbüro
Mario Berott
Versicherungsfachmann
Tel. 03301 5797840
mario.berott@HUKvm.de
Bernauer Str. 101
16515 Oranienburg
[huk.de/vm/mario.berott](https://www.huk.de/vm/mario.berott)

Mo. – Di.	9.00 – 13.00 Uhr
Mo. – Di.	15.00 – 18.00 Uhr
Mi., Fr.	9.00 – 14.00 Uhr
Do.	9.00 – 13.00 Uhr
Do.	15.00 – 18.00 Uhr



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

KALENDER

Veranstaltungen, Termine & Ausstellungen

20.09. SAMSTAG

10:00 Uhr | Tag der offenen Tür: Hundesportverein Zehdenick e. V.

Gäste erhalten Einblicke in Gruppen- und Sozialisierungsübungen, Welpenspiel, Einzelvorführungen der Unterordnung sowie auch Vorführungen im Schutzdienstbereich. Hauptaugenmerk der Veranstaltung liegt dabei auf dem Wettlauf über ca. 70 m, um den schnellsten Hund an dem Tag zu küren. Die Läufe finden verteilt über den ganzen Tag statt. Eintritt: frei

▶ HSV Zehdenick e. V., Rudolf-Breitscheid-Straße 13

11:00 – 13:00 Uhr | Herbstliche Fensterbilder gestalten mit Marina und Petra

Eintritt: frei

▶ Hallo Nachbar, Marktstraße 2

13:00 Uhr | 19. Zabelsdorfer Erntefest: evangelischer Gottesdienst

Wir feiern den neuen Begegnungsort auf dem alten Schulgelände. Mit Flohmarkt, Pizza-Workshop, Kinderprogramm, Live-Musik und vielem mehr.

▶ Zabelsdorf, Sophienkirche

14:00 Uhr | 19. Zabelsdorfer Erntefest: Festzug

Mit Kinderkarussell, Hüpfburg, Kaffee und Kuchen, großer Tombola, Kinderschminken, Eisstand und einiges mehr. Für Essen und Getränke ist wie immer gut gesorgt. Stargast des Nachmittags ist der singende Polizist „Herr O.“, Abenddisco mit DC Käppi.

▶ Zabelsdorf

15:00 Uhr | Zehdenick liest

Lesung aus dem Buch „22 Bahnen“ von Caroline Wahl, Eintritt frei

▶ Krewelin, Kirche

19:00 Uhr | Kulinarische Lesung: Der Humor ist der Regenschirm der Weisen.“ – Ein Erich-Kästner-Abend

Dresden – Leipzig – Berlin – München. Lebensstationen des Emil Erich Kästner (1899 – 1974), deutscher Schriftsteller, Publizist, Drehbuchautor und Verfasser von Texten für das Kabarett. Bekannt machten ihn vor allem seine Kinderbücher wie „Emil und die Detektive“, „Das doppelte Lottchen“ und „Das fliegende Klassenzimmer“ sowie seine humoristischen und zeitkritischen Gedichte.

„Die deutsche Literatur ist einäugig. Das lachende Auge fehlt“, hat Kästner einmal gesagt, er selbst ist der Beweis des Gegenteils. Das neue Kästner-Programm von Michael Müller-Scheffler ist ein Streifzug durch seine häufig sehr humorvollen Gedichte, begleitet von einer Reihe von Prosa-Auszügen aus seinen Büchern. Viel Vergnügen! Reservierungsfrist 18.09.2025

▶ Ziegelhof, Am Kirchplatz 12

19:00 Uhr | Konzert zum Feiern: Banda Chuka

Abschied vom Sommer nehmen und in den Herbst hineinfeiern mit dem iberisch-südslawisch-orientalischem Musikprojekt Banda Chuka. Rumba, Swing, Reggae und Dub sind die Musikstile, die für beschwingte Feiern sorgen. Eintritt gegen Spende.

▶ Klosterscheune, Domänenweg 1

21.09. SONNTAG

10:00 Uhr | Großes Hoffest

Wir feiern den neuen Begegnungsort auf dem alten Schulgelände. Mit Flohmarkt, Pizza-Workshop, Kinderprogramm, Live-Musik und vielem mehr.

▶ Alter Schulhof, Hospitalstr. 1

11:00 – 16:00 Uhr | Seminar: Katharinas Schreibsalon

Sich eine Auszeit gönnen. Ruhe finden. Kraft tanken. Dabei hilft Schreiben verblüffend nachhaltig. In geschütztem Raum über das Leben nachzudenken, lässt uns reifen. Die zertifizierte Schreibtherapeutin Katrin Müller-Walde, Fernsehjournalistin und Buchautorin, begleitet Sie bei Ihren ersten Schritten zu Familienerinnerungen, Kurzgeschichten oder Gedichten. Im Kurs geht es darum, tatsächlich anzufangen, um dann eigene Schreibroutinen zu entwickeln. Kosten: 90 €; für ein leichtes, gesundes Mittagessen ist gesorgt.

▶ Ziegelhof, Am Kirchplatz 12

23.09. DIENSTAG

13:30 Uhr | Spielenachmittag

▶ AWO Beratungs- & Koordinierungsstelle, Havelstube

13:30-15:30 Uhr | Rommé-Treff

Karten spielen in geselliger Runde.

▶ Mehrgenerationenhaus „Zehdenicker Bienenstock“, Amtswallstraße 14a

24.09. MITTWOCH

10:00–12:00 Uhr | Häkel- und Stricktreff

Kreativität in angenehmer Atmosphäre mit Kaffee und Gebäck.

▶ Mehrgenerationenhaus „Zehdenicker Bienenstock“, Amtswallstraße 14a

13:30 Uhr | Vorlesung der AWO in der Stadtbibliothek

Treff um 13:30 Uhr
▶ Stadtbibliothek Zehdenick, Falkenthaler Chaussee 1

15:00 Uhr | Kaffeeklatsch in der Tagespflege

Abwechslung erleben, Spiel und Spaß, Leute kennenlernen, Neues erfahren bei Kaffee und Kuchen – Herzlich willkommen! Wir würden uns über einen kleinen individuellen Obolus freuen. Wir bitten um telefonische Anmeldung bis 22.9. unter 03307-4682-181.

▶ Tagespflege der Diakonie-

station Zehdenick, Clara-Zetkin-Straße 14

25.09. DONNERSTAG

19:00 Uhr | Film-Preview: Film und Diskussion

Noch vor dem offiziellen Sendestart zeigt die Redaktion „37° Leben“ vom ZDF einen Film über zwei junge Ostdeutsche, die aus dem Westen in ihre Heimat zurückkehren. Gibt es wirklich ein geeintes Land? Was trennt die beiden Landesteile heute noch? Die Sendung zeigt, wie zwei Nachwende Kinder die deutsche Einheit auf den Prüfstand stellen. Eintritt gegen Spende.

▶ Klosterscheune, Domänenweg 1

26.09. FREITAG

14:30 Uhr | Tanz-Café – Rhythmus kennt kein Alter

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Um Voranmeldung wird aus organisatorischen Gründen gebeten. (03307 420 274 oder mgh-zehdenick@alv-brandenburg.de)

▶ Mehrgenerationenhaus „Zehdenicker Bienenstock“, Amtswallstraße 14a

19:00 Uhr | Konzert: Georg Kreisler Abend

Wolf Amadeus Fröhling, der singende Pfarrer aus Zepernick, widmet seinen Liederabend den zynischen „Everblacks“ des legendären Wiener Liedermachers Georg Kreisler (1922–2011). Typisch schwarzer, österreichischer Humor, der einem doch aus dem Herzen spricht: „Tauben Vergiften im Park“. Eintritt: 10,00 €.

▶ Klosterscheune, Domänenweg 1

27.09. SAMSTAG

10:00-15:00 Uhr | Flohmarkt

Flohmarkt mit Bastelspaß für Groß & Klein sowie Leckereien. Anmeldung für einen Stand unter Telefon 03307 420 274 oder mgh-zehdenick@alv-brandenburg.de.

▶ Mehrgenerationenhaus

„Zehdenicker Bienenstock“,
Amtswallstraße 14a

13:00 Uhr | 100 Jahre ALHAMBRA Lichtspiele Zehdenick

Ausstellung

1925 öffnete der einstige „Kunsttempel“ (Zehdenicker Anzeiger, 16.05.1925) erstmals seine Türen. Hundert Jahre später soll mit Filmvorführungen und Ausstellungen der bewegenden Geschichte des ehemaligen Kinos erinnert werden.

14:00 Uhr offizielle Eröffnung

14:30 Uhr Filmvorführung „Die tollkühnen Männer in ihren fliegenden Kisten“

17:30 Uhr Filmvorführung „Chantal im Märchenland“
Bitte Sitzgelegenheiten zu allen Filmvorführungen mitbringen (Campingstühle, Sitzkissen, Decken). Knabbereien, Getränke gegen Spende. Eintritt: frei
▶ *Fahrradladen Riesenberg, Dammhaststraße 50*

28.09. SONNTAG

10:00 – 17:00 Uhr | 100 Jahre ALHAMBRA Lichtspiele Zehdenick: Ausstellung

14:00 Uhr Kinderfilmvorführung „Ice Age“
Bitte Sitzgelegenheiten zu allen Filmvorführungen mitbringen (Campingstühle, Sitzkissen, Decken). Knabbereien, Getränke gegen Spende. Eintritt: frei
▶ *Fahrradladen Riesenberg, Dammhaststraße 50*

30.09. DIENSTAG

13:30 Uhr | Spielenachmittag
▶ *AWO Beratungs- & Koordinierungsstelle, Havelstube*

13:30–15:30 Uhr | Rommé-Treff
Karten spielen in geselliger Runde.
▶ *Mehrgenerationenhaus „Zehdenicker Bienenstock“, Amtswallstraße 14a*

01.10. MITTWOCH

10:00–12:00 Uhr | Häkel- und Stricktreff

Kreativität in angenehmer Atmosphäre mit Kaffee und Gebäck.

▶ *Mehrgenerationenhaus „Zehdenicker Bienenstock“, Amtswallstraße 14a*

14:00 Uhr | Gymnastikrunde

▶ *AWO Seniorenzentrum „Havelpark“, Friedhofstraße 28*

02.10. DONNERSTAG

19:00 Uhr | Daumenkino: Volker Gerling

Der bekannteste Künstler der Schorfheide geht oft hunderte Kilometer wandern und dokumentiert seine zufälligen Begegnungen mit Menschen in dem ungewöhnlichen Format eines Daumenkinos. Heute zeigt er eine multimediale Werkschau, die schon in bedeutenden Museen zu sehen war. Eintritt gegen Spende.

▶ *Klostertscheune, Domänenweg 1*

03.10. FREITAG

19:00 Uhr | Konzert: Von Land zu Land – ein Soundtrack 1989/90 von und mit Andreas Domke

Andreas Domke spielt den Soundtrack der letzten beiden Jahre der DDR. Ein spannender Parcours durch ein Land, in dem so vieles möglich zu sein schien und eine Zeit, an die es sich immer wieder zu erinnern lohnt. Andreas Domke geht auf eine Reise mit Anekdoten, Daten und Songs der Wendezeit und der Zeit der freien Deutschen Demokratischen Republik. Ein Mitdenk-Konzert, informativ, nachdenklich witzig, nostalgisch und doch ganz in unserer Zeit. Der Blick zurück lässt manches, das vor unseren Augen liegt, deutlicher und verständlicher erscheinen. Vor fünf Jahren hatte dieses Programm Premiere. Nun zum 35. Jahrestag der Wiedervereinigung führt es Andreas Domke, diesmal als Soloprogramm, noch einmal auf. Eintritt: 10 € bzw. 8 €

▶ *Klostertscheune, Domänenweg 1*

04.10. SAMSTAG

14:00 Uhr | Tag der offenen Tore 2025 an der Feuerwehr

Der Löschzug Zehdenick lädt zum Tag der offenen Tore 2025 ein. Es gibt Aktionen zum Mitmachen für Groß und Klein, Kaffee und Kuchen, Getränke und einen Grillstand, Spiel und Spaß für Kinder.

▶ *Feuerwehr, Parkstraße 3*

19:00 Uhr | Kulinarische Lesung: Die Kuh im Propeller. So lachten wir im Osten.

Kabarett, Witz und Comedy in der DDR, mit Texten und Aufnahmen von Manfred Krug, Eberhard Cohrs, den drei Dialektikern, Helga Hahnemann, aus der Distel, den Akademixern und der Herkuleskeule u. v. a. Reservierungsfrist 01.10.2025

▶ *Ziegelhof, Am Kirchplatz 12*

07.10. DIENSTAG

13:30 Uhr | Spielenachmittag

▶ *AWO Beratungs- & Koordinierungsstelle, Havelstube*

13:30–15:30 Uhr | Rommé-Treff

Karten spielen in geselliger Runde.

▶ *Mehrgenerationenhaus „Zehdenicker Bienenstock“, Amtswallstraße 14a*

18:00 Uhr | Bürgerinformationsveranstaltung zum Thema Batteriespeicher-Projekte

Die Unternehmen Copenhagen Energy und Hansa Battery laden herzlich zu einer Projektpräsentation ein, um mehr über deren geplanten Batteriespeicher-Projekte im Raum Zehdenick zu erfahren. Ihnen ist Feedback wichtig und interessierte Bürgerinnen und Bürger sollen gern in die Diskussion einbezogen werden.

▶ *„Festes Haus“ in Badingen, Badinger Dorfstraße 46*

08.10. MITTWOCH

10:00–12:00 Uhr | Häkel- und Stricktreff

Kreativität in angenehmer Atmosphäre mit Kaffee und Gebäck.

▶ *Mehrgenerationenhaus*

„Zehdenicker Bienenstock“,
Amtswallstraße 14a

14:00 Uhr | Witznachmittag

▶ *AWO Beratungs- & Koordinierungsstelle, Havelstube*

09.10. DONNERSTAG

17:00 – 19:00 Uhr | Trostinsel (ehemals Trauercafé) des „Ambulanten Hospizdienstes Oberhavel“

▶ *AWO Seniorenzentrum „Havelpark“, Friedhofstraße 28*

19:00 Uhr | Großes Theater: Drei ostdeutsche Frauen be-trinken sich und gründen den idealen Staat

„Eine erstklassige Mischung aus Anekdoten, Analysen und Alkohol. Und die große Frage, ob wir so leben wollen, wie wir leben sollen. Hört auf diese Frauen!“ Katja Oskamp. Ein hochkarätiger Abend aus den großen Theaterhäusern der Republik. Mit Annet Gröschner, Peggy Mädler, Wenke Seemann. Eintritt: 23 €

▶ *Klostertscheune, Domänenweg 1*

10.10. FREITAG

14:00 Uhr | Öffentliche Veranstaltung: Festliche Enthüllung und Einweihung der Gedenktafel für Dr. Hans-Joachim Bormeister

▶ *Friedrich-Ebert-Platz*

14:30 – 17:00 Uhr | Spielenachmittag

Für und mit Senioren.

▶ *Mehrgenerationenhaus „Zehdenicker Bienenstock“, Amtswallstraße 14a*

16:00 – 18:00 Uhr | Treff für alleinerziehende Mütter und Väter

„Zusammen sind wir weniger allein“: Gleichgesinnte kennenlernen, gemeinsam Zeit verbringen, sich stärken, sich unterstützen.

▶ *Mehrgenerationenhaus „Zehdenicker Bienenstock“, Amtswallstraße 14a*

19:00 Uhr | Bibel, Blues und Bier

Zehdenicker Musikerinnen, interessante Geschichten aus der Bibel und über das Bier, gutes lokales Bier und leckeres Essen in einer lockeren Atmosphäre. Ein Abend der Begegnungen und des Zusammenseins mit offenen Türen für alle. Musikalischer Gast wird Sebastian Busse, Bürgermeister von Kremmen, sein. Spenden erfreuen uns, müssen aber nicht sein.

► *Klostorscheune, Domänenweg 1*

11.10. SAMSTAG

9:00 – 13:00 Uhr | Zehdenicker Regionalmarkt

Wie an jedem zweiten Samstag im Oktober ist wieder Regionalmarkttag in Zehdenick! Der Markt soll zeigen, wie viel Gutes und welche Vielfalt es in der Region gibt. Er soll aber auch Leben in die Stadt bringen und ein Treffpunkt sein, wo Menschen miteinander ins Gespräch kommen. Es soll ein Markttag werden von uns – für uns. Kommen Sie vorbei und schauen Sie, was unsere Region alles zu bieten hat! Zehdenick ist bunt und vielfältig – lassen Sie sich überraschen!

► *Marktplatz Zehdenick*

12:00 – 18:00 Uhr | Hofcafé und Pizza aus dem Lehmofen

Auch im Oktober laden wir Sie auf den Thomashof ein, um eine richtig gute und selbst gebackene Lehmofenpizza zu genießen. Aus Bio-Zutaten, mit Gemüse und Salat aus unserem Garten und auf Wunsch mit regionaler Salami belegt – so servieren wir unsere Pizza mit viel Amore! Wer es lieber süß mag, kostet ein Stück hausgemachte Torte mit Kaffee aus der Siebträgermaschine.

► *Thomashof, Alter Anger 8, Klein-Mutz*

19:00 Uhr | Kulinarische Leistung: Marlene! Von Kopf bis Fuß auf Liebe eingestellt?

Das Leben der Leinwandlegende. Diva, Hollywoodstar und Stilikone. Marlene Dietrich fasziniert bis heute. Wohl keine andere deutsche Schauspielerinnen und Sängerin hat es ge-

schafft, die Welt so in ihren Bann zu ziehen und internationale Berühmtheit zu erlangen. Unzählige Bücher sind erschienen, Theaterstücke befassen sich mit ihrem Leben, ihren Lieben, ihrer oft androgynen Erscheinung in Hosenanzug und Zylinder, ihrem Auftreten als Diva, die davon singt, dass sie „von Kopf bis Fuß auf Liebe eingestellt“ sei. Marlene Dietrich ist eine Ikone, der wir uns an diesem Abend nähern wollen. Reservierungsfrist 09.10.2025

► *Ziegelhof, Am Kirchplatz 12*

12.10. SONNTAG

14:00 – 17:00 Uhr | Indoor Spielstraße

Ein offenes Haus für Groß und Klein zum Toben, Spielen, miteinander reden. Kaffee und Kuchen gibt es auch. Wir freuen uns über Helfer und Unterstützerinnen, die Basteln und Spiele anbieten. Eintritt: frei

► *Klostorscheune, Domänenweg 1*

14.10. DIENSTAG

13:30 Uhr | Spielenachmittag

► *AWO Beratungs- & Koordinierungsstelle, Havelstube*

13:30–15:30 Uhr | Rommé-Treff

Karten spielen in geselliger Runde.

► *Mehrgenerationenhaus „Zehdenicker Bienenstock“, Amtswallstraße 14a*

15.10. MITTWOCH

10:00–12:00 Uhr | Häkel- und Stricktreff

Kreativität in angenehmer Atmosphäre mit Kaffee und Gebäck.

► *Mehrgenerationenhaus „Zehdenicker Bienenstock“, Amtswallstraße 14a*

14:00 Uhr | Gedächtnistraining

► *AWO Beratungs- & Koordinierungsstelle, Havelstube*

16.10. DONNERSTAG

14:00 Uhr | Handarbeitsnachmittag des „AWO Ortsverein Zehdenick e. V.“

Jede/r ist willkommen!

► *AWO Seniorenzentrum „Havelpark“, Friedhofstraße 28*

17.10. FREITAG

14:00–18:00 Uhr | Seniorentanz

Für die gute Stimmung sorgt Herr Hilgert, da kann das Tanzbein geschwungen werden. Ihre Anmeldung sollte persönlich bei Frau Eichstädt in der Beratungs- und Koordinierungsstelle, telefonisch unter 03307/463130 oder per E-Mail an zehdenick-brkst@awo-potsdam.de bis zum 8. Oktober erfolgen. Eintritt: 18 €, für Mitglieder des AWO Ortsverein e. V. 15 €. Im Preis enthalten sind u. a. das Kaffeegedeck sowie verschiedene Getränke.

► *AWO Seniorenzentrum „Havelpark“, Friedhofstraße 28*

15:00–18:00 Uhr | 16. Europäisches Filmfestival der Generationen – „Ein Mann namens Ove“

Eintritt: frei; Kaffee oder Tee und Kuchen auf Spendenbasis.

► *Mehrgenerationenhaus „Zehdenicker Bienenstock“, Amtswallstraße 14a*

19:00 Uhr | Dokumentation: Film und Gespräch über Werner Klemke

Dokumentation des Granseer Filmemachers Kerem Saltuk über den populären DDR-Grafiker Werner Klemke. Werner Klemke (1917–1994) illustrierte mehr als 400 Bücher, viele davon für Kinder. Im Zweiten Weltkrieg rettete er Hunderten von Menschen in Holland das Leben. Der Dokumentarfilm zeigt seine erstaunliche Kunst und erzählt seine Lebensgeschichte. Eintritt: 10 €

► *Klostorscheune, Domänenweg 1*

18.10. SAMSTAG

19:00 Uhr | Konzert: Shakti und Matze

Shakti und Matze singen und erzählen vom Alltag. Es geht um schnell vergessene gute Vorsätze, das richtige Pink, Sieben-Zonen-Tonnen-Taschen-Federkernmattmatratzen, natürlich um die Nachbarn, diesmal sogar um die Liebe und um ein Abschiedslied für Menschen, die noch immer »Tschüssikowski« sagen. Alle, die sich von Songs verzaubern lassen möchten, die ein bisschen aus der Reihe tanzen, sind hier genau richtig! Umrahmt werden die Lieder von wunderlich-witzigen Erzählungen. Kein Wunder, dass sie deshalb auch immer wieder in die Musik-Kabarett-Schublade einsortiert werden oder 2024 den Comedy-Preis »Belziger Bachstelze« gewonnen haben. Eintritt: 15 €

► *Klostorscheune, Domänenweg 1*

21.10. DIENSTAG

13:30 Uhr | Spielenachmittag

► *AWO Beratungs- & Koordinierungsstelle, Havelstube*

13:30–15:30 Uhr | Rommé-Treff

Karten spielen in geselliger Runde.

► *Mehrgenerationenhaus „Zehdenicker Bienenstock“, Amtswallstraße 14a*

22.10. MITTWOCH

10:00–12:00 Uhr | Häkel- und Stricktreff

Kreativität in angenehmer Atmosphäre mit Kaffee und Gebäck.

► *Mehrgenerationenhaus „Zehdenicker Bienenstock“, Amtswallstraße 14a*

13:30 Uhr | Spielenachmittag

► *AWO Beratungs- & Koordinierungsstelle, Havelstube*

14:00 – 16:00 Uhr | Informationsveranstaltung: Erfahrungsaustausch für ehrenamtliche rechtliche Betreuer und Betreuerinnen sowie Vorsorge-Bevollmächtigte

Der Betreuungsverein des Märkischen Sozialverein e. V. ist gern Ihr Ansprechpartner

für Ihre Geschichten, Erlebnisse, Erfahrungen. Wir beraten und begleiten Sie bei Ihrer Aufgabe als rechtlicher Betreuer oder Vorsorge-Bvollmächtigter. In ungezwungener Atmosphäre möchten wir mit Ihnen ins Gespräch kommen. Wir möchten uns zuhören, kennen lernen, vernetzen und unterstützen. Voranmeldung bis zum 20.10.2025 (Telefon 03301/6896920 oder E-Mail an betreuung@msvev.de)

► Märkischer Sozialverein e. V., Waldstraße 1B

16:00 Uhr | Demenzkaffee

Es wird um vorherige Anmeldung bei Krystyna Liese vom „Pakt für Pflege – Pflege vor Ort“ unter Telefon 03307-463399 oder per E-Mail an krystyna.liese@awo-potsdam.de gebeten.

► AWO Seniorenzentrum „Havelpark“, Friedhofstraße 28

24.10. FREITAG

14:30-17:00 Uhr | Kreativ-nachmittag

Für und mit Senioren.

► Mehrgenerationenhaus „Zehdenicker Bienenstock“, Amtswallstraße 14a

16:00-18:00 Uhr | Treff für alleinerziehende Mütter und Väter

„Zusammen sind wir weniger allein“: Gleichgesinnte kennenlernen, gemeinsam Zeit verbringen, sich stärken, sich unterstützen.

► Mehrgenerationenhaus „Zehdenicker Bienenstock“, Amtswallstraße 14a

19:00 Uhr | Musikalische Lesung: „Gegen den Wind atmen“

An diesem Abend begleiten wir die Schriftstellerin, Journalistin und Musikerin Manja Präkels ein Stück in ihrem literarischen Schaffen. Vom früh klarsichtigen „Kaltland. Eine Sammlung“ über ihren preisgekrönten Roman „Als ich mit Hitler Schnapskirschen aß“, zum Essay „Gegen den Wind atmen“ hin zum druckfrischen Reportage-Band „Extremwetterlagen“. Musikalisch beglei-

tet wird Manja Präkels durch den Kontrabassisten Benjamin Hiesinger. Sie wird auch selbst einige Lieder zu Gehör bringen. Reservierungsfrist 22.10.2025; Eintritt: 15 €, Getränke und kleine Speisen werden gereicht.

► Ziegelhof, Am Kirchplatz 12

25.10. SAMSTAG

19:00 Uhr | Kulinarische Lesung: Letzte Zugabe – aber was bleibt ...

Hildebrandt (1927 – 2013) sei „der bedeutendste und einflussreichste politische Kabarettist der Bundesrepublik“, eine „Instanz“, die auch „die Republik verändert“ habe, urteilte Reinhard Mohr anlässlich des 80. Geburtstages. Und auch von offizieller Seite würdigte der damalige Kulturstaatsminister Bernd Neumann zu diesem Anlass Hildebrandt, als „der dienstälteste Kabarettist unseres Landes“, sei „über all die Jahrzehnte zugleich einer der prägendsten und originellsten geblieben“, wobei „hinter dem Humor und der Freude am kabarettistischen Spiel stets ein aufgeklärter Humanismus und ein großes Interesse am Menschen spürbar“ seien; „Sie provozieren, amüsieren und zuweilen verärgern Sie auch, wie es sich für einen politischen Kabarettisten von Rang gehört.“ (Quelle: Wikipedia). Nun – mehr als sieben Jahre nach seinem Tode – wird es Zeit, diesem außergewöhnlichen Kabarettisten und Autor einen Abend im Ziegelhof zu widmen. Reservierungsfrist 22.10.2025

► Ziegelhof, Am Kirchplatz 12

100 Jahre ALHAMBRA Lichtspiele Zehdenick

Wochenende der „Offenen Türen“ 27. und 28.09.2025

1925 öffnete der einstige „Kunsttempel“ (Zehdenicker Anzeiger, 16.05.1925) erstmals seine Türen. 100 Jahre später soll mit Filmvorführungen und Ausstellung der bewegenden Geschichte des ehemaligen Kinos erinnert werden.

Samstag 27.09.
ab 13⁰⁰ Ausstellung
14⁰⁰ offizielle Eröffnung
Filmvorführung
14³⁰ „Die tollkühnen Männer in ihren fliegenden Kisten“
17³⁰ „Chantal im Märchenland“

Sonntag 28.09.
10⁰⁰ - 17⁰⁰ Ausstellung
Kinderfilmvorführung
14⁰⁰ „Ice Age“

Eintritt frei
Dammhaststr. 50, Fahrradladen Riesenberg
Popcorn, Knabbereien, Getränke gegen Spende
Bitte Sitzgelegenheiten mitbringen (Campingstühle, Sitzkissen, Decken)

RHYTHMUS KENNT KEIN ALTER

„TANZ-CAFÉ“

26. September 2025
ab 14.30 Uhr

Mehrgenerationenhaus „Zehdenicker Bienenstock“
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Wir bitten um Anmeldung unter
☎ 03307 420 274 ✉ mgh-zehdenick@alv-brandenburg.de

Mehr Generationen Haus | ALV | Familienzentrum Land Brandenburg

Besser schlafen: entspanntere Nächte für die ganze Familie

Warum guter Schlaf für Kinder so wichtig ist, was bei Einschlafproblemen wirklich hilft und wie auch Eltern wieder neue Kraft schöpfen können: Die IKK BB hat hilfreiche Tipps für ruhigere Nächte im Familienalltag.

Schlafmangel? Leider Alltag für viele Familien

Viele Eltern kennen das nur zu gut: Kaum heißt es „Ab ins Bett!“, beginnt das abendliche Drama. Kinder sind noch voller Energie, wälzen sich unruhig im Bett oder stehen viel zu früh wieder auf. Das macht auf Dauer alle müde – Gereiztheit, Konzentrationsprobleme und ein schwaches Immunsystem können die Folge sein.

Umso wichtiger ist es, liebevolle Einschlafrituale zu entwickeln, die Kindern Sicherheit geben und Eltern helfen, auch auf sich selbst zu achten. Denn: Nur wer selbst zur Ruhe kommt, kann Kraft für den Alltag mit Kindern tanken.

So schläft dein Kind besser ein:

- Feste Schlafenszeiten:** Ein klarer Tagesrhythmus schafft Sicherheit – auch am Wochenende.
- Abendrituale:** Vorlesen, Kuseln oder ruhige Musik helfen beim Abschalten.
- Reizarme Übergänge:** Mindestens eine Stunde vor dem Zubettgehen auf Bildschirme und wildes Toben verzichten.
- Müdigkeitssignale beachten:** Augenreiben, Gähnen oder Quengeln? Jetzt ist Schlafenszeit!
- Ausgleich am Tag:** Viel Bewegung draußen unterstützt gesunden Schlaf.



©istockphoto/Jacob Wiederhausen

- Bedürfnisse klären:** Hunger, Durst oder Nähe vor dem Schlafen ernst nehmen – das sorgt für mehr Ruhe.

Noch mehr Einschlaf-Tipps für Kinder:
 ► www.ikkbb.de, in Suchfeldeingabe »102« eintippen.

Auch Eltern brauchen Erholung

Wenn Kinder schlecht schlafen, leiden meist auch die Eltern mit: Müdigkeit, Erschöpfung und Dauerstress sind häufig die Folge. Umso wichtiger sind kleine Pausen im Alltag, um wieder neue Kraft

zu schöpfen und gelassener durch die Nächte zu kommen.

Kurze Pausen: Povernaps, Spaziergänge oder bewusstes Durchatmen ohne Handy.

Achtsamkeit üben: Mini-Meditationen oder einfache Atemtechniken helfen beim Abschalten.

Besser einschlafen: Abends auf Bildschirmzeit verzichten, Bewegung an der frischen Luft einbauen.

ENDLICH BESSER SCHLAFEN

Kostenfrei per App: Der zertifizierte Schlafkurs für zuhause.

Der Weg zu besserem Schlaf

Wenn das Einschlafen schwer fällt, Gedanken kreisen und Nächte nicht erholsam sind, leidet oft auch der Tag: Energie, Konzentration und Stimmung geraten aus dem Gleichgewicht. Der zertifizierte Präventionskurs Dein Schlaf by SleepScore setzt genau hier



©istockphoto/DeanDrobot

an: Er hilft, den eigenen Schlaf zu verstehen und gezielt zu verbessern – wissenschaftlich fundiert, kontaktlos per Smartphone und einfach in den Alltag integrierbar.

- 100 % kostenfrei für Versicherte der IKK BB ab 18 Jahren
- Individueller Schlafkurs über 12 Wochen + 1 Jahr kostenfreie App-Nutzung
- Kein Wearable nötig – nur ein Smartphone



Mehr Infos:
 ► ikkbb.de/schlaf-app



Jetzt kostenfrei bestellen: IKK BB-Familienkalender 2026

Der IKK BB-Familienkalender bringt Ordnung, Freude und jede Menge Tipps in den Familienalltag. Ob Termine, kleine Erinnerungen oder große Gefühle – hier hat alles seinen Platz, liebevoll illustriert und mit fröhlichen Entdeckungen gespickt für die ganze Familie.



► www.ikkbb.de/infomaterial